ALU HOBBY SERRE®

ACD® PRESTIGE

www.acd.eu

R305H-B

Foto met optie vliegendeur / photo avec option porte moustiquaire

Copyright©A.C.D. nv/sa , zwaaikomstraat 22, 8800 Roeselare, Belgium
info@acd.be

Sehr geehrter Kunde

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen Treibhaus. Diese Anleitung setzt keine technischen Vorkenntnisse voraus. Gehen Sie sie Schritt für Schritt durch, sodass alle erforderlichen Komponenten in Reichweite und Sie auf die nächste Handlung vorbereitet sind.

Sicherheit und Effizienz

Glas ist schwer, scharfkantig und zerbrechlich. Eine Leiter ist hoch und wacklig. Aluminiumprofile sind häufig lang und haben scharfe Kanten. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie nicht täglich mit diesen Materialien arbeiten, und halten Sie sie möglichst von Kindern fern. Sicherheitsschuhe, eine Schutzbrille und Schutzhandschuhe können praktisch sein, bei der Montage von Glas sind sie unerlässlich.

Werkzeuge::

- 2 Schlüssel mit einer Breite von 10 mm
- ein Messer oder eine stabile Schere
- Kreuzschraubendreher (groß)
- Schlitzschraubendreher (groß)
- Wasserwaage
- Spaten
- Seil oder Maßband mit einer Länge von mindestens 5 Metern
- Stehleiter

Zubehör, im Heimwerkerfachhandel erhältlich:

- farbloses, neutrales Silikon
- schnellhärtender Beton für die Verankerung des Treibhauses

Wissenswertes

- Schraubennute sind Nuten, in die der Kopf einer Schraube passt. Nahezu jedes Profil des Treibhauses ist mit 1 oder mehreren Schraubennuten versehen.
- Bei Nutverbindungen die Profile immer gut gegeneinander drücken.
- Warteschrauben sind Schrauben, die zur Vorbereitung der späteren Montage in eine Nut geschoben werden. Sie werden in ca. 10 Zentimeter Entfernung vom Profilende durch Muttern festgehalten.
- Das Treibhaus besteht aus 2 Giebeln, 2 Seitenwänden und 1 Dach.
- Soweit nichts anderes angegeben ist, werden kurze Schrauben (M6x10) verwendet.

Tipp

Gebrauchen Sie immer **alle** Detailansichten als Hilfsmittel für die Fluchtung, Ausrichtung und Positionierung der Profile. Beachten Sie den Querschnitt und die Bohrungen.

Die Muttern nur zwei Umdrehungen auf die Schrauben drehen und erst, nachdem die gesamte Seite durchlaufen wurde, alle Schrauben und Muttern endgültig anziehen.

S. 1 Giebel
Montieren Sie Bauteil F mit den herausragenden Teilen nach unten in den Schraubennuten.

S. 2 Warteschrauben
Während der gesamten Montage werden !**10**! Warteschrauben angebracht!!!

S. 3 Seitenwand + Warteschrauben
Während der gesamten Montage werden !**2**! Warteschrauben angebracht!

S. 4 Montage
Wiederholen Sie die Schritte 1, 2 und 3 für den zweiten Giebel und die Seitenwand.
Schieben Sie die Paneele vollständig ineinander. Die Warteschrauben werden sofort fest montiert und endgültig angezogen.

S. 5 Dach
- Setzen Sie zunächst Profil C auf die Oberkante der beiden Giebel und fixieren Sie es endgültig mit den dafür vorgesehenen Warteschrauben.
- Setzen Sie die Profile A zwischen die Seitenwand und das soeben angebrachte Profil C.
- Montieren Sie die Profile B in den Ecken an Profil C und dann zusammen mit Profil A an die Seitenwand.

S. 6 Giebelstützen
Die beiden Giebelstützen werden zwischen den Giebel und den Dachfirst eingesetzt.

S. 7 Glasvorbereitung
Stellen Sie die Konstruktion an den endgültigen Standort. Nach der Montage der Scheiben ist die Konstruktion so schwer, dass sie kaum noch versetzt werden kann.
Um die Montage der Scheiben zu vereinfachen, wird die Konstruktion rechtwinklig und waagerecht hingestellt.
Rechtwinklig, indem in beide Richtungen von Winkel zu Winkel gemessen und sichergestellt wird, dass beide gleich sind.
Waagerecht, indem die 4 Winkel der Konstruktion auf die gleiche Höhe gebracht werden.

S. 8 Glasscheiben
Gehen Sie vorsichtig vor und treffen Sie alle möglichen Sicherheitsvorkehrungen für sich selbst und Personen, die sich in Ihrer Nähe aufhalten.
Front :

- Die Fronten werden standardmäßig mit Klarglas versehen.
- Setzen Sie zuerst die 2 dreieckigen Scheiben EA in die Front ein.
- Bringen Sie so bald wie möglich die Gummileisten an!!! Für jede Scheibe!!!
- Führen Sie diese Schritte für beide Fronten aus.

Dach :

- Das Dach wird standardmäßig mit Milchglas versehen, wobei die glatte Seite nach außen zeigt.
- Wählen Sie die Position des Dachfensters; es darf nicht mit einer der Fronten in Berührung kommen.
- In der Anleitung ist das Dachfenster in der Mitte des Dachs vorgesehen. An dieser Position zunächst keine Scheibe einsetzen und Gummileisten anbringen.
- Bei mehreren Dachfenstern: Es ist nicht möglich, 2 Fenster nebeneinander anzubringen.
- Legen Sie die Scheibe auf die Seitenwand und schieben Sie sie zwischen den Dachprofilen nach oben, bis sie nicht mehr auf der Seitenwand ruht.
- Ziehen Sie die Scheibe wieder nach unten in die dafür vorgesehene Nut. Lassen Sie einen Freiraum offen, in den später das Dachfenster montiert wird.
- Wenn alle Scheiben in das Dach eingesetzt worden sind, werden die Gummileisten angebracht. Die Gummileisten werden auf alle Dachprofile und die Oberkante der Fronten gedrückt, um die Scheiben festzuhalten. Die Profile, die an das Dachfenster anschließen, vorläufig außer Acht lassen.
- Die Dachfensteröffnung ist praktisch, um die Gummileisten im oberen Bereich festzudrücken.
- Geschicktes Rollen und Andrücken vereinfacht diesen Arbeitsgang.
- Die Gummileiste wird oben in den First geschoben und unten über der Rinne, etwas unterhalb der Scheibenunterkante, abgeschnitten.

S. 9 Glasscheiben der Seitenwände

Für die Seitenwände wird standardmäßig Klarglas verwendet. Die Scheiben passen oben in die dafür vorgesehene Nut und ruhen unten auf dem Fundament zwischen den gleichen Profilen wie im Dach. Die Gummileisten werden oben gegen die Rinne geschoben und unten auf halber Höhe des Fundaments abgeschnitten. Dies gilt für beide Seitenwände.

S. 10 Glasscheiben der Fronten

Die Fronten werden standardmäßig mit Klarglas versehen. 2 Scheiben werden mit einem Glasstreifen aufeinander angebracht, sodass sich die kleinste Seite außen befindet. So schnell wie möglich mit Gummileisten versehen!!! Für jede Scheibe!!! Führen Sie diese Schritte für beide Fronten aus. Versehen Sie die Position der Tür nicht mit Glas.

S. 11 Tür

Öffnen Sie nun die Tüte mit den Türbeschlägen. Die Nummern der Detailansichten geben die Montagereihenfolge an. Montieren Sie alles endgültig.

S. 12 Tür
Die Räder oberhalb der Tür haben keinen Dichtungsring, die unterhalb der Tür haben einen Dichtungsring gemäß Angabe in den Detailansichten.
Die Räder werden 5 cm vom seitlichen Rand entfernt festgeschraubt.

S. 13 Tür
Auf beiden Montageprofilen wird Silikon verwendet. Dabei dient das Silikon als Sicherung gegen ein Verschieben der Profile.
Schieben Sie die Tür auf die beiden Montageprofile. Setzen Sie danach das Glas in die Tür ein und versehen Sie dies mit Gummileisten.

S. 14 Tür
Montieren Sie den Griff an der Innenseite auf halber Höhe des vertikalen Türprofils. Der Griff dient zudem als Türanschlag.

S. 15 Querstrebe
Öffnen Sie nun die Tüte mit den Dachfensterbeschlägen. Die Nummern der Detailansichten geben die Montagereihenfolge an. Montieren Sie alles endgültig.
Bringen Sie die länglichen Platten mit ihrer Ausbuchtung in der Schraubennut der Querstrebe an.

S. 16 Dachfenster
Die Nummern der Detailansichten geben die Montagereihenfolge an. Bringen Sie nach dem Einsetzen der Glasscheiben die Gummiprofile an.

S. 17 Dachfenster
Legen Sie die Scheibe auf die Seitenwand und schieben Sie sie zwischen den Dachprofilen nach oben, bis sie nicht mehr auf der Seitenwand aufliegt. Ziehen Sie die Glasscheibe wieder nach unten in die dafür vorgesehene Nut. Drücken Sie die Querstrebe fest an die darunterliegende Scheibe und montieren Sie diese endgültig mit den speziellen Montageschrauben. Versehen Sie die beiden Dachprofile ebenso mit Gummileisten wie auch den Rest des Daches.
Auch die Querstrebe ist mit einer Gummileiste zu versehen, wobei das Gummi für einen optimalen Anschluss schräg zugeschnitten wird.
Ein Gummistückchen wird in die runde Aushöhlung des Firstes gedrückt, um einer Verschiebung des Dachfensters entgegenzuwirken.
Zum Öffnen des Dachfensters wird die runde Stange auf die Schnecke im Dachfenster und auf die Schraube in der Querstrebe geschoben. Wenn das Dachfenster nicht geöffnet ist, wird die runde Stange auf die dafür vorgesehene Halterung gelegt.

S. 18 Wasserableitung
Montieren Sie zur Abdichtung und Sicherung alle Bauteile mit Silikon.

S. 19 Verankerungen

Bringen Sie das Treibhaus wieder in eine waagerechte oder auf Wunsch geneigte Position (für eine bessere Wasserableitung). Füllen Sie Hohlräume unter dem Treibhaus vollkommen mit Erde aus, sodass alles vollständig abgedichtet ist. Legen Sie für die Verankerungen an jeder Ecke an der Innenseite eine Senke an. Montieren Sie die Verankerungen mit den dafür vorgesehenen Warteschrauben und füllen Sie die Löcher mit Beton.

S. 20 Fensteröffner

Hierbei handelt es sich um eine zum Treibhaus R305HB zugehörige Option.
Stellen Sie sicher, dass das Loch in der Achse des Zylinders mit dem ersten Loch in der Stange übereinstimmt.
Drücken Sie den kleinsten Stift mit dem geraden Stäbchen durch die Löcher. Achten Sie darauf, dass der Stift die Stange durchquert.
Drehen Sie den Zylinder bis zum Anschlag.

S. 21 Fensteröffner

Demontieren Sie erst das Dachfenster und danach die Querstrebe. Schieben Sie zwei Warteschrauben in die Schraubennut der Querstrebe.
Bringen Sie die Querstrebe wieder an. Achten Sie darauf, dass die Querstrebe vollständig gegen die Glasscheibe gedrückt ist. Bringen Sie danach die Gummileiste wieder an der Querstrebe an, sodass diese mit der schräg zugeschnitten Seite optimal anschließt.

S. 22 Fensteröffner

Die Nummern der Detailansichten geben die Montagereihenfolge an. Montieren Sie alles endgültig.
Befestigen Sie den Sockel mit den beiden vormontierten Schrauben an der Querstrebe.
Setzen Sie das Dachfenster mittig wieder ein.
Klemmen Sie mithilfe von 2 Schrauben und einer Inoxplatte den Sockel des Fensteröffners auf die Lasche des Dachfensters.
Durch ein Drehen des Zylinders geben Sie vor, wie weit das Dachfenster unter den jeweiligen Temperaturbedingungen geöffnet werden soll.

Weitere Hinweise und Tipps

- Versicherung: Es ist ratsam, Ihren Versicherungsvertreter über die Aufstellung Ihres Treibhauses zu unterrichten.
- Regelmäßige Kontrolle
    - Kontrollieren Sie, ob alle Schrauben noch fest angezogen sind.
    - Kontrollieren Sie, ob Ihre Verankerung (Beton und die Verankerungen) nach wie vor intakt ist.
    - Kontrollieren Sie die Position des Dachfensters.
- Zusätzliche Kontrolle bei sehr schlechten Wetterverhältnissen.
    - Stellen Sie sicher, dass der Öffner des Dachfensters im Schloss arretiert ist und das Dachfester ordnungsgemäß festhält.
    - Stellen Sie sicher, dass die Tür richtig geschlossen ist, und verriegeln Sie die Tür möglichst.

    - Stellen Sie sicher, dass unter dem Fundament keine Hohlräume vorhanden sind.
    - Verhindern Sie eine zu hohe Belastung durch aufliegenden Schnee.
- Allgemeiner Grundsatz: Stellen Sie sicher, dass kein Wind in Ihr Treibhaus eindringen kann.
- Tipps für eine ordnungsgemäße Funktion Ihres Treibhauses
    - Reinigen Sie die Rinnen regelmäßig.
    - Reinigen Sie die Kondensrinnen regelmäßig.
    - Reinigen Sie für eine unbeeinträchtigte Funktion der Tür die untere Türführung.
    - Für eine ordnungsgemäße Funktion der Tür sollten die Räder regelmäßig geölt werden.
    - Reinigen Sie die Glasscheiben.
- Der automatische Fensteröffner: Entfernen Sie im Winter den Zylinder, um ihn zu ölen und an einem warmen Ort aufzubewahren. Sie können dann den manuellen Öffner nutzen. Nutzen Sie den automatischen Fensteröffner und den manuellen Öffner **nicht** gemeinsam.

Im Karton enthaltene Bauteile:

Beschreibung	*Menge*
Anleitung	1 Stück
Giebel	2 Kolli
Seitenwände	2 Kolli
Dach	1 Kolli
Giebelstützen	2 Stück
Gummileisten	2 Tüten
Tür	1 Kolli
Dachfenster	1 Kolli

Wasserableitungsrohre	2 Stück
Verankerungen	1 Kolli
Giebelplatte	1 Kolli
Automatischer Fensteröffner	1 Karton
weiteres Zubehör	1 Tüte
Glasstreifen	1set = 7 Stück
First	1 Kolli

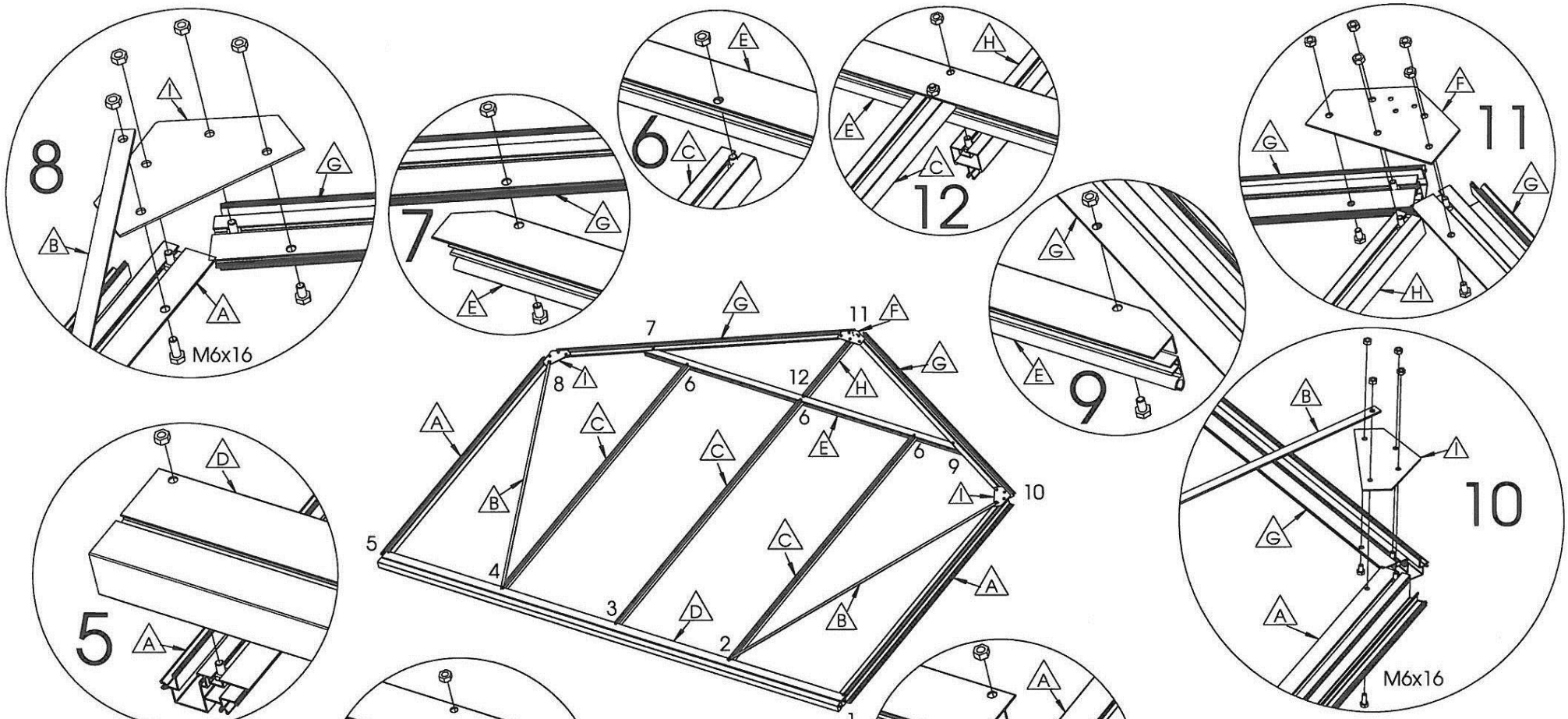
Beschlägeteile/Zubehör in separater Tüte: Türbeschläge in separater Tüte:
Diese Tüte kann sich auch bei der Tür befinden!

Beschreibung	Menge
Absperrvorrichtung für Rinne	2 Stück
Rohrkrümmer	2 Stück
Rohrschelle	2 Stück
Tüte 1: Muttern	1 Tüte
Tüte 2: Schrauben	1 Tüte
Tüte 3: lange Schrauben	1 Tüte
Tüte 4: Reservebauteile	1 Tüte
Türbeschläge	1 Tüte
Beschläge für Dachfenster	1 Tüte
Beschläge für Giebelplatte	1 Tüte

Beschreibung	Menge
Hammerkopfschraube M6x12	2 Stück
Mutter M6	6 Stück
Selbstbohrende Schraube 4,8x32	8 Stück
Flachkopfschraube M6x10	4 Stück
Rad	4 Stück
Handgriff	1 Stück
Zwischenring Ø 6	2 Stück

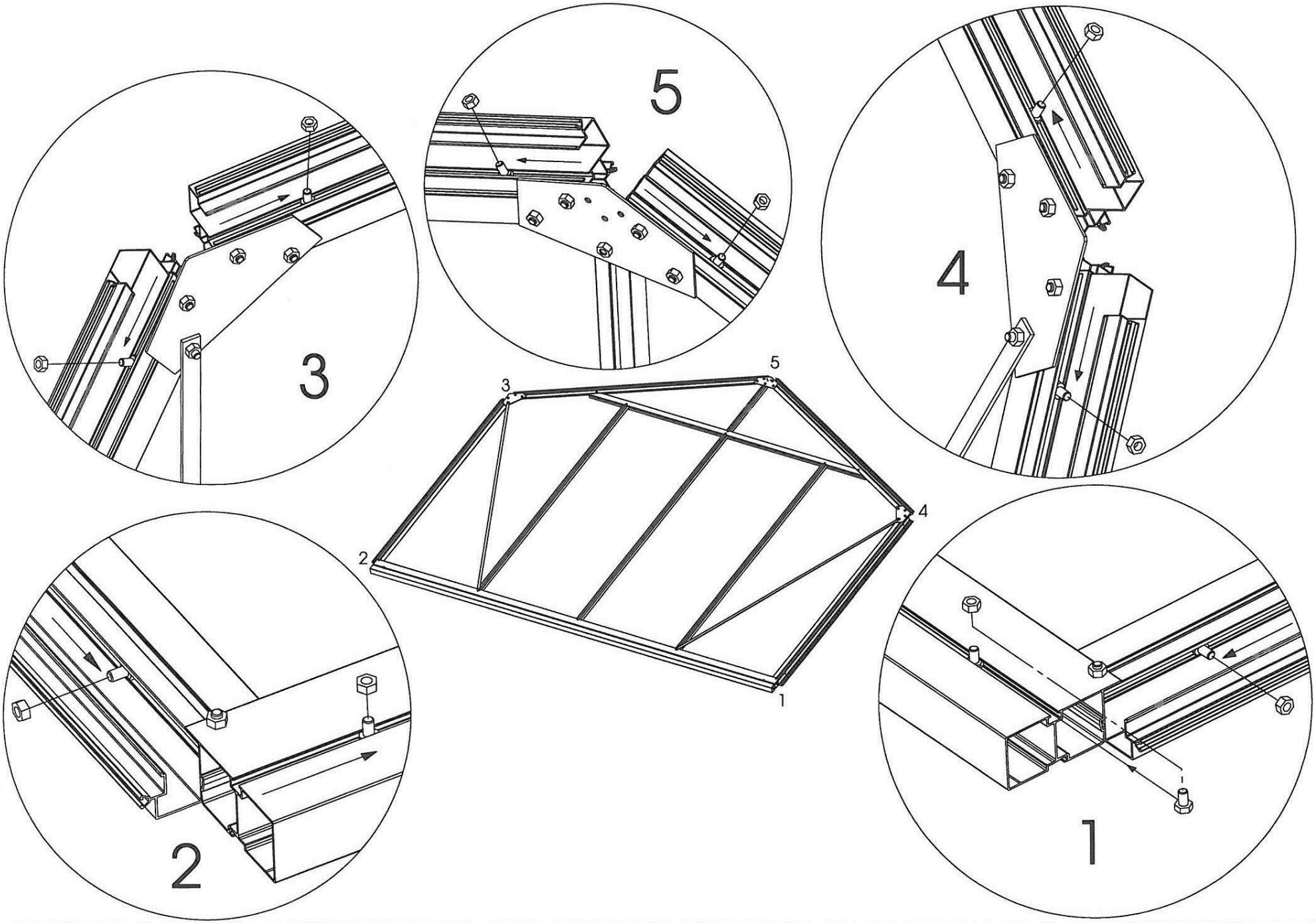
Beschläge für Dachfenster in separater Tüte:
Diese Tüte kann sich auch beim Dachfenster befinden!

Beschreibung	Menge
Anschlussblech	2 Stück
Sockel für Öffner	1 Stück
Z-Halterung für Öffner	1 Stück
Selbstbohrende Schraube 4,8x13	4 Stück
Spirale	1 Stück
Hammerkopfschraube M6x12	2 Stück
Sechskantschraube M6x10	3 Stück
Sechskantschraube M6x25	1 Stück
Mutter M6	8 Stück

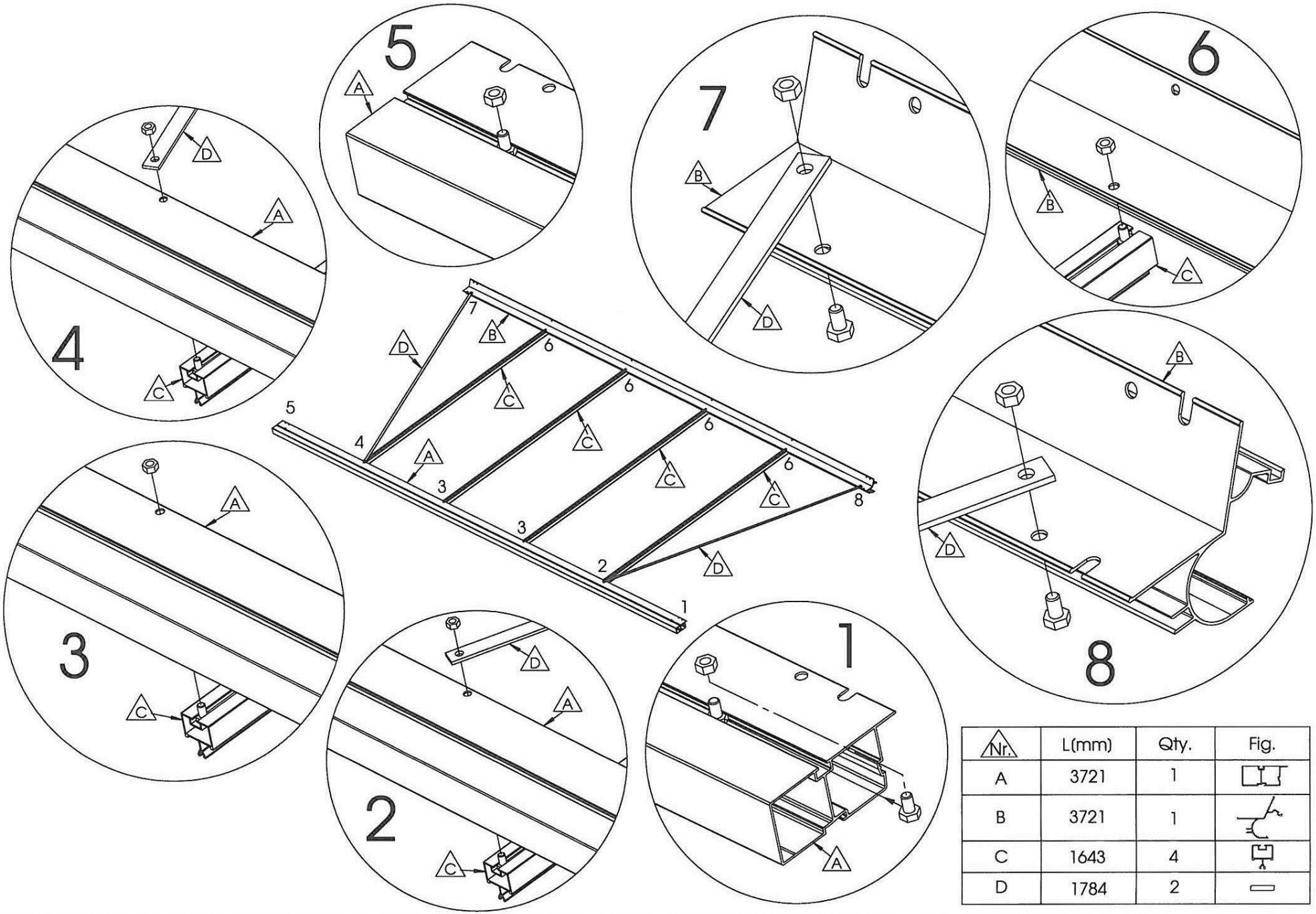


Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	1654	2	
G	1635	2	
D	2986	1	
B	1766	2	
C	1883	3	
H	502	1	
E	2053	1	
I		2	
F		1	

GEVEL **PIGNON** **1** **GABLE** **GIEBEL**

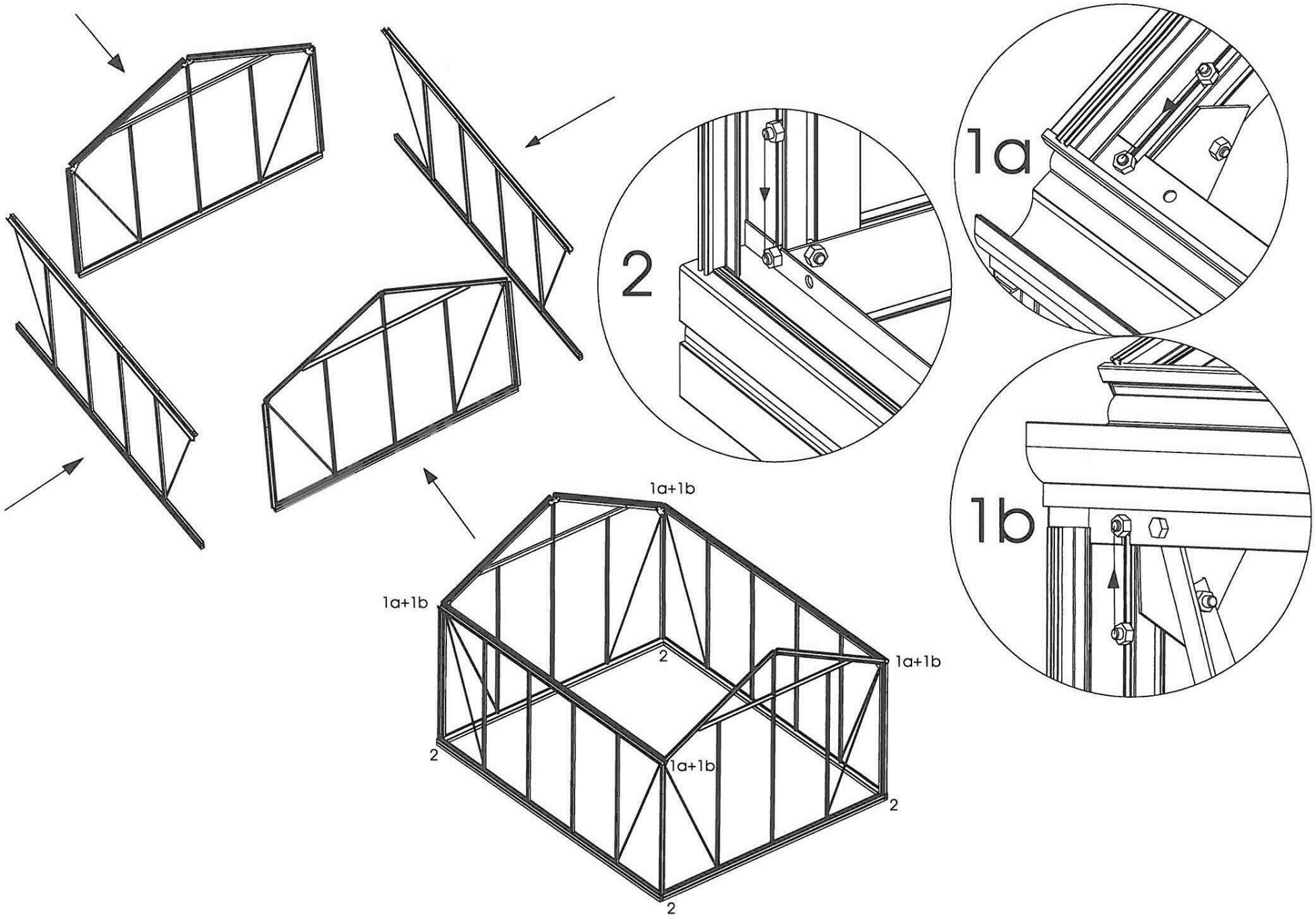


GEVEL	PIGNON	2	GABLE	GIEBEL

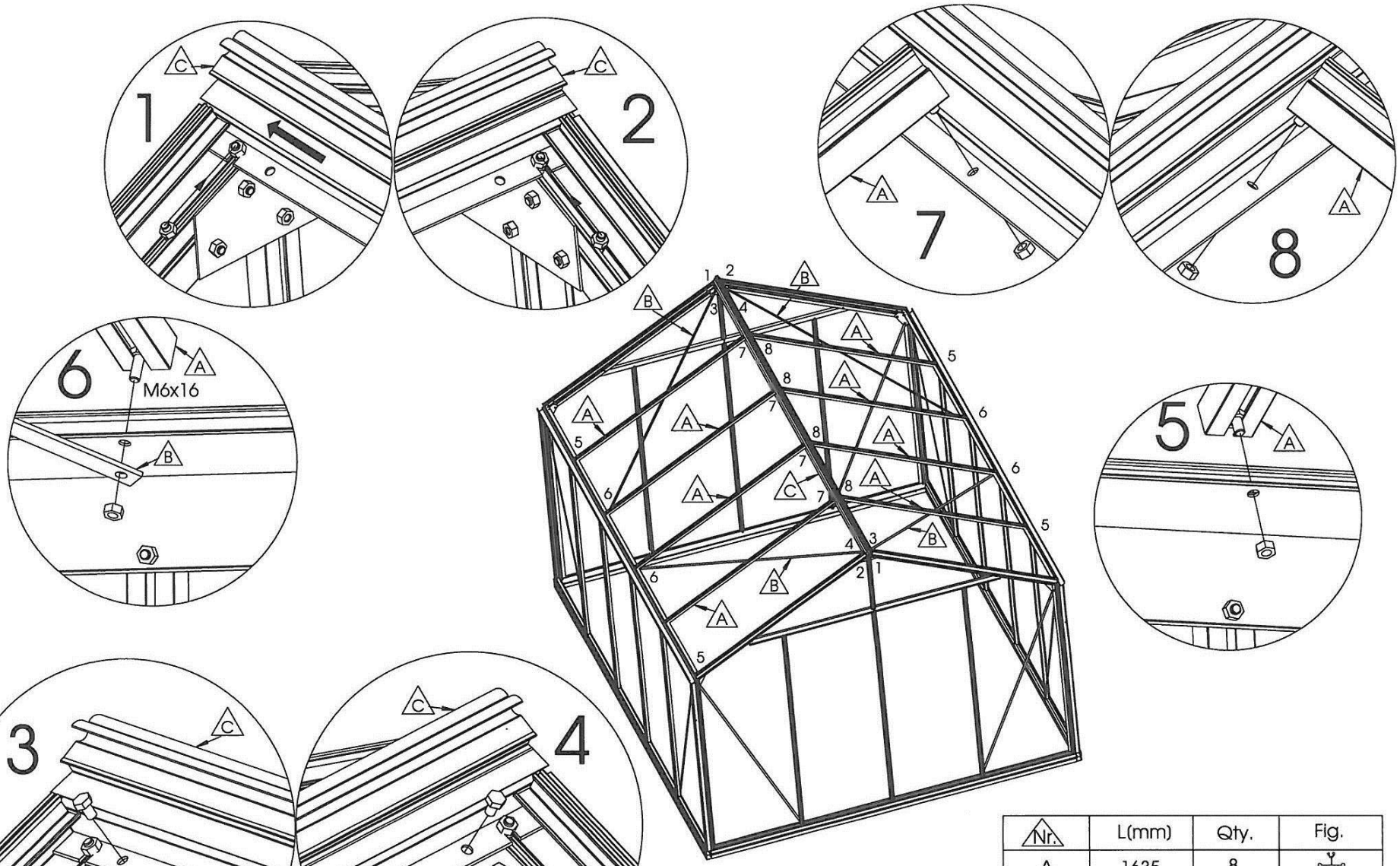


Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	3721	1	
B	3721	1	
C	1643	4	
D	1784	2	

ZIJWAND **PAROIS LATÉRALE** **3** **SIDE PANEL** **SEITENWAND**

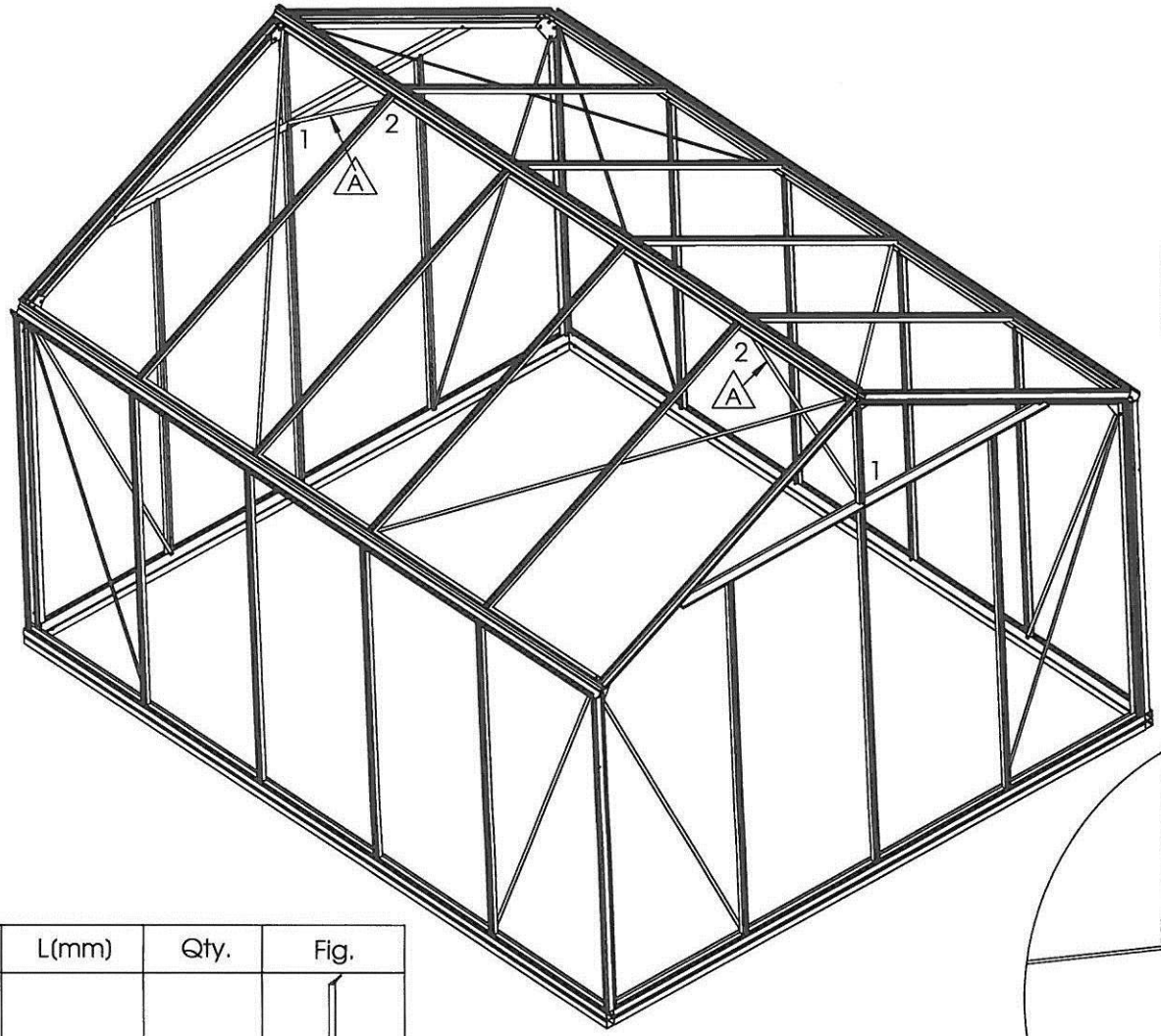


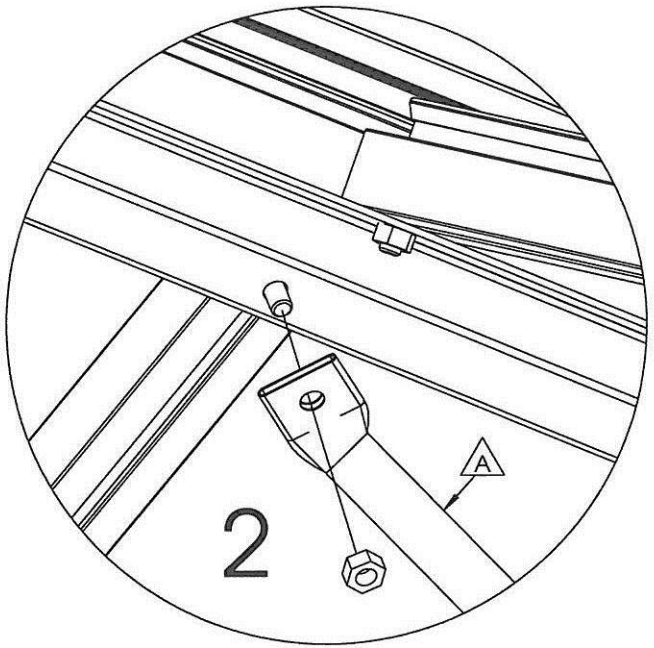
KADER	CADRE	4	FRAME	RAHMEN

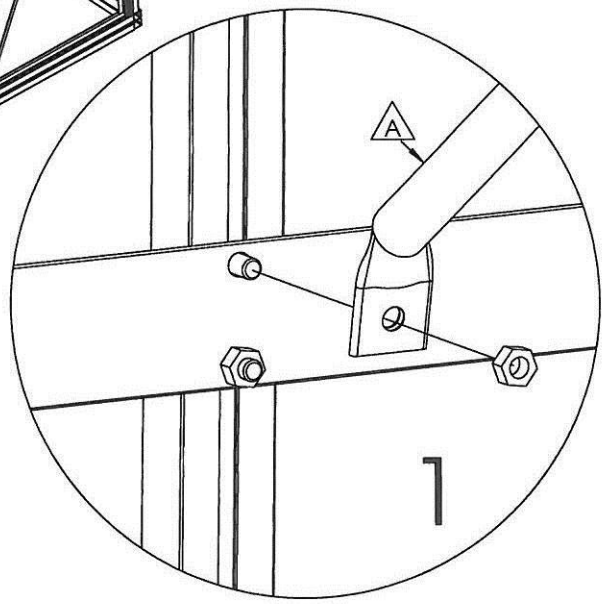


Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	1635	8	
B	2170	4	
C	3721	1	

DAK TOIT 5 ROOF DACH

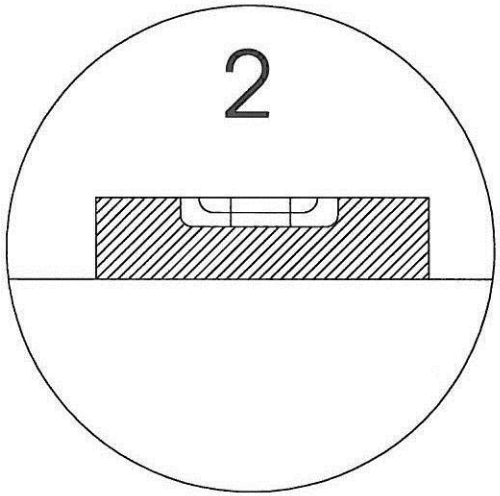


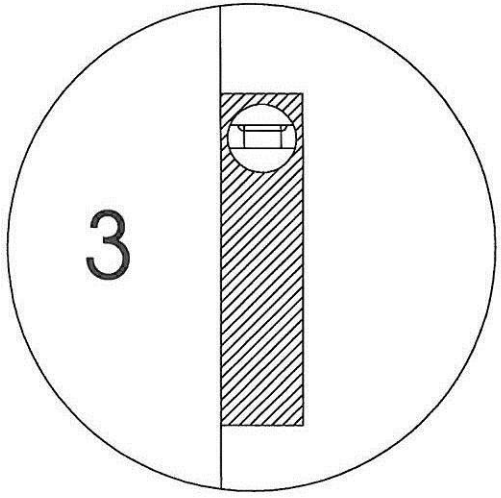


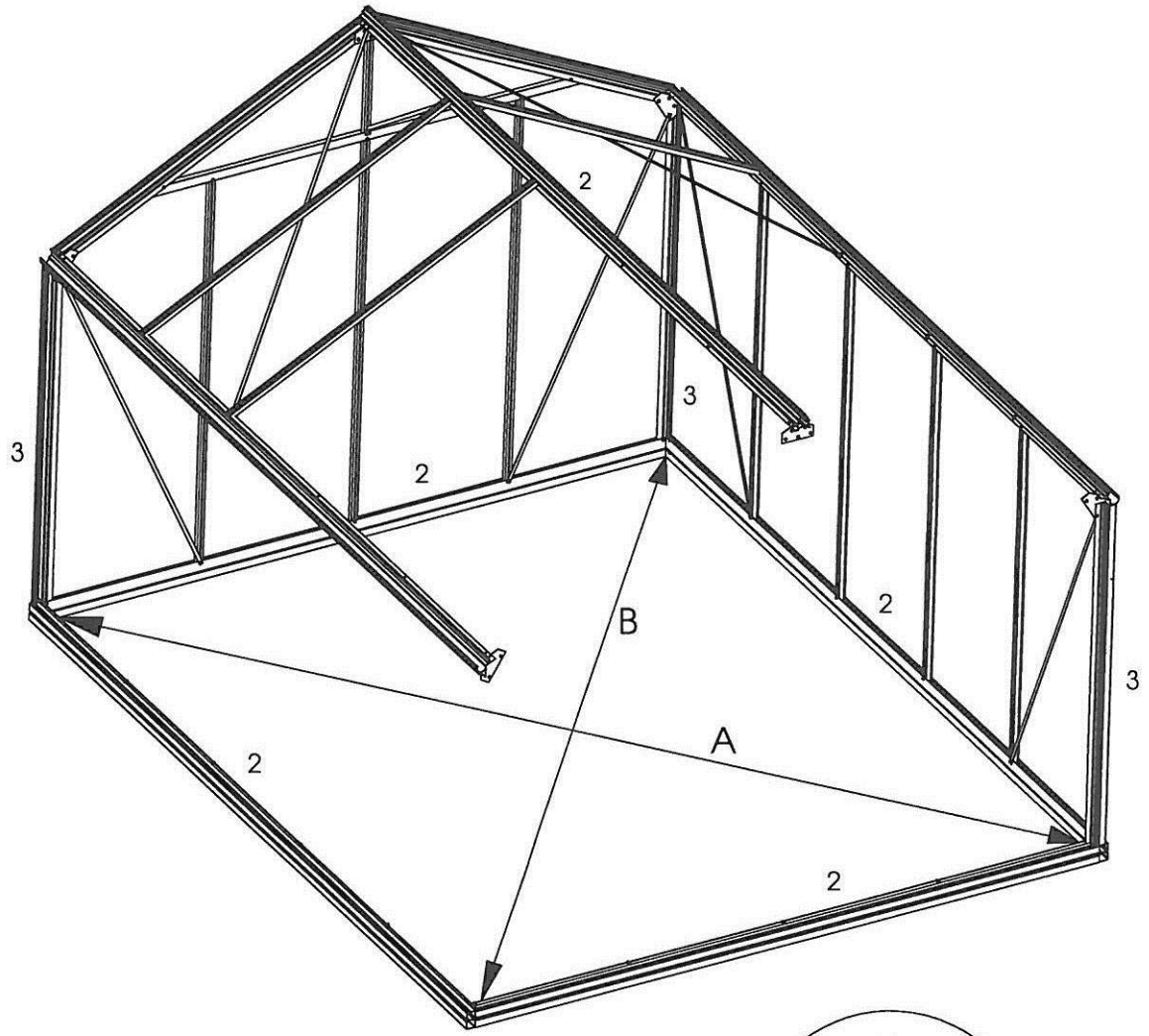


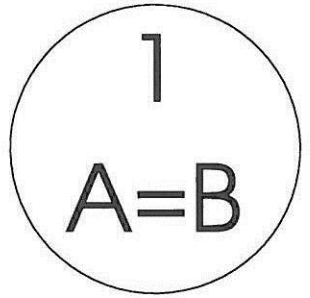
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	927	2	

GEVELSTEUNEN SUPPORTS DE PIGNON 6 GABLE SUPPORTS GIEBEL STÜTZEN

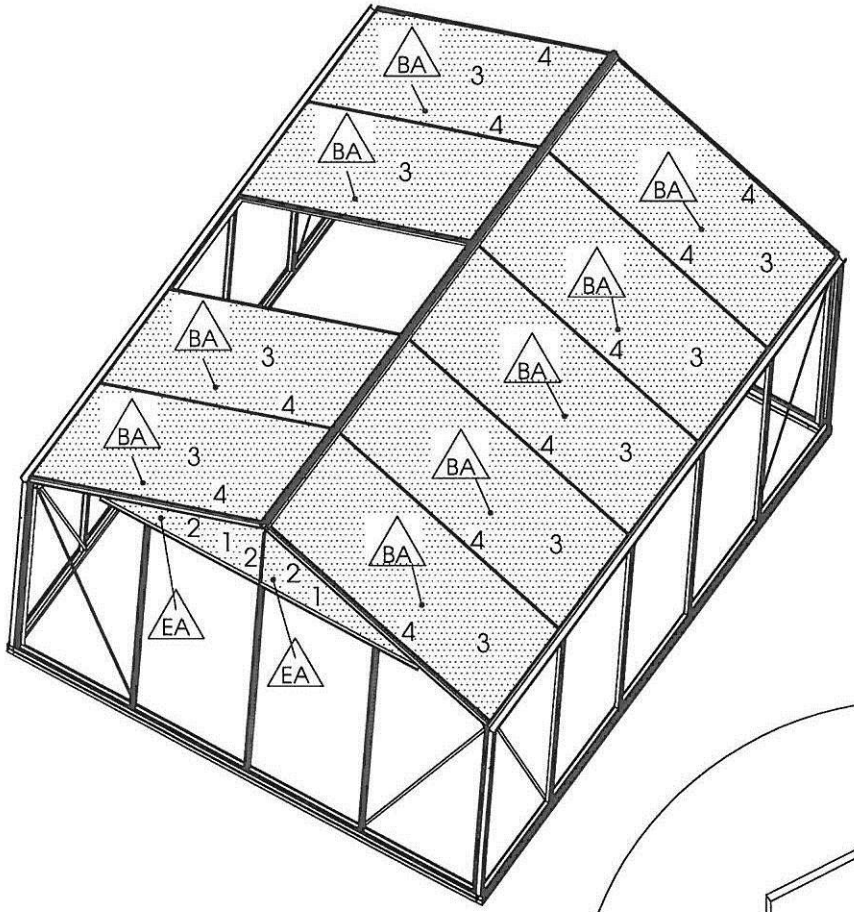


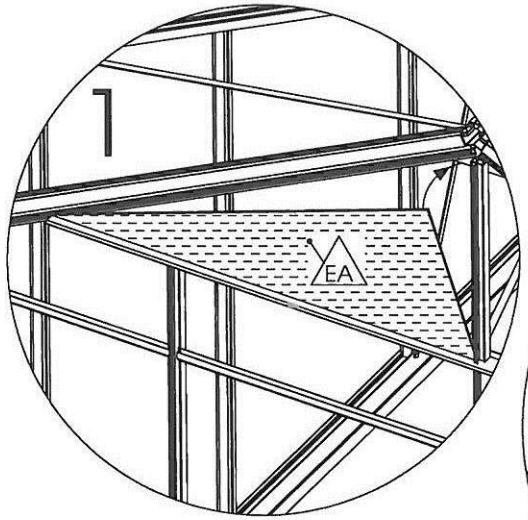


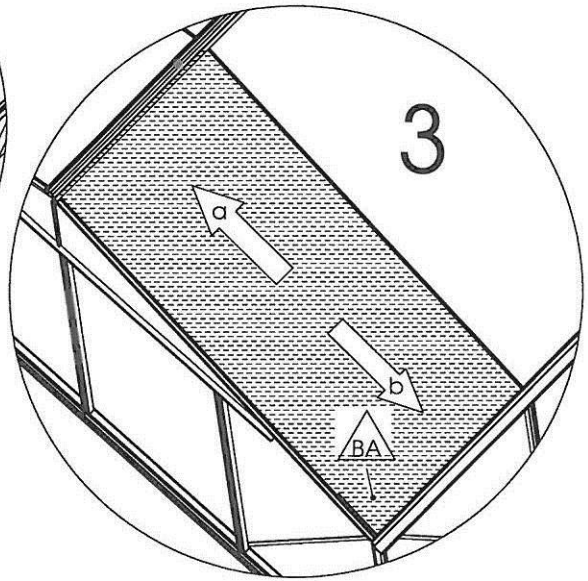


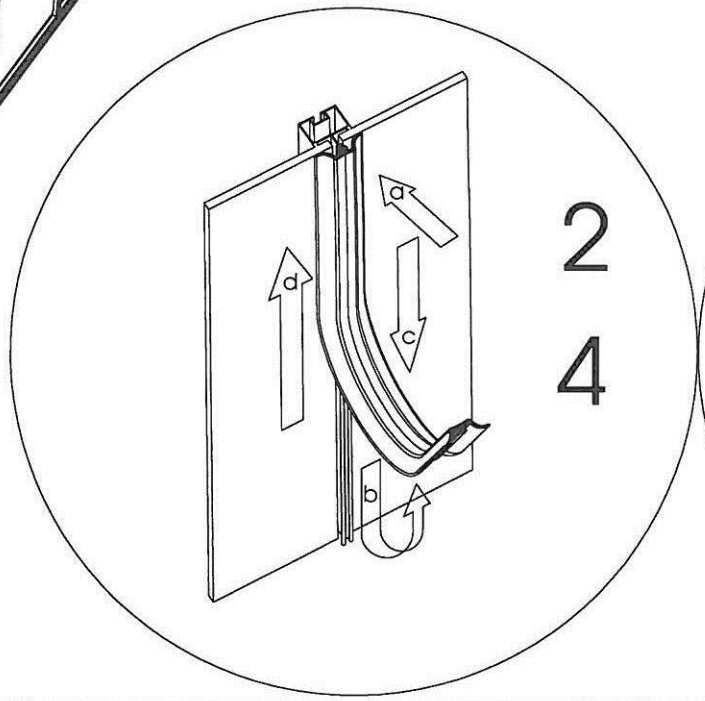


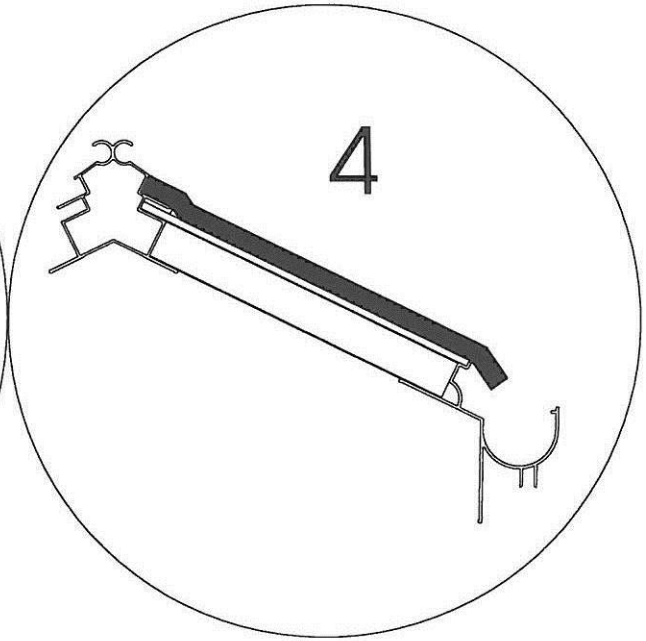
KLAARZETTEN	PRÉPARATION	7	PREPARATION	VORBEREITUNG



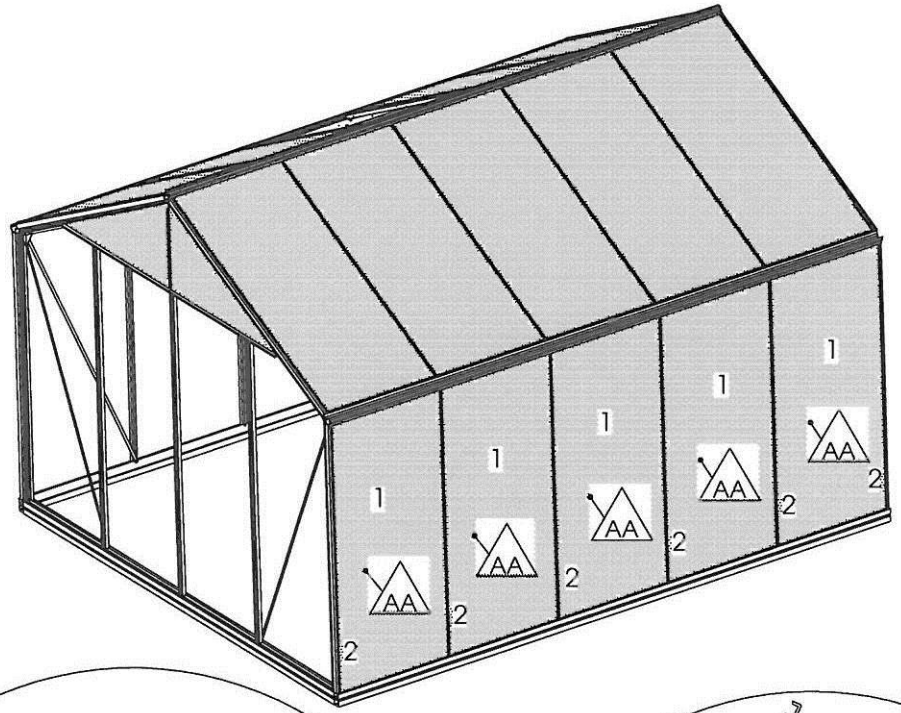


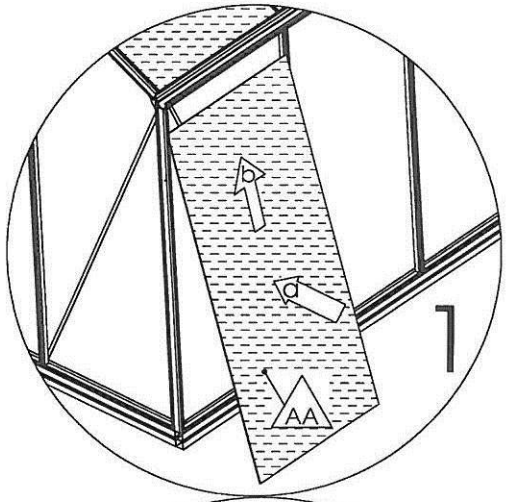


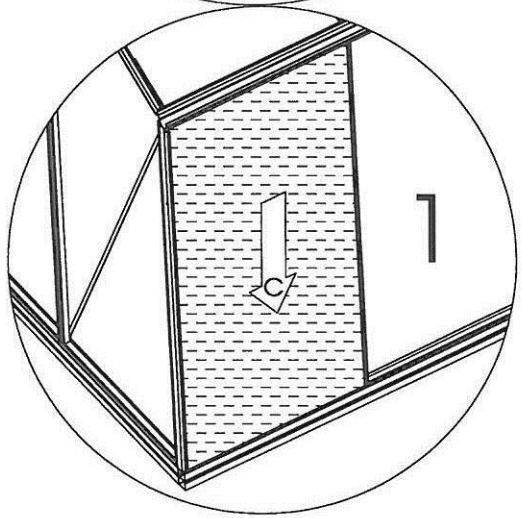


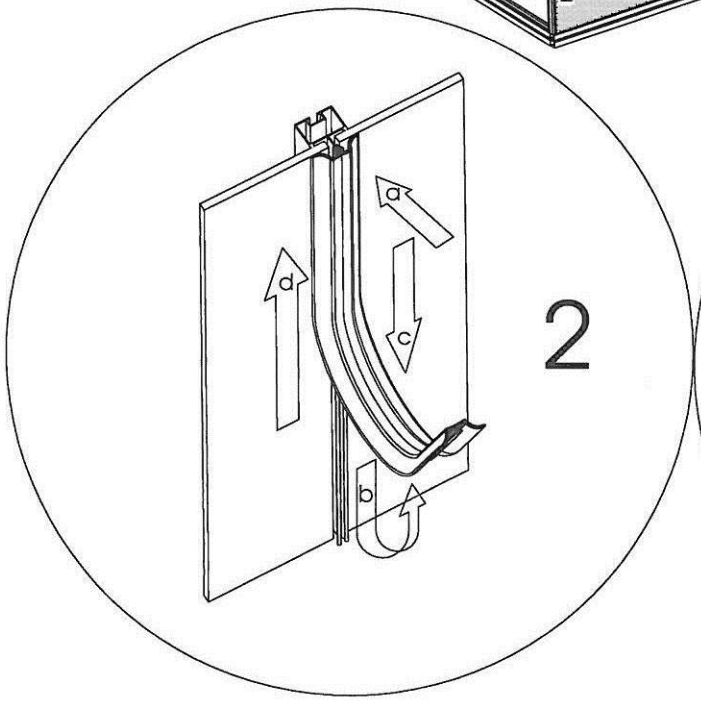


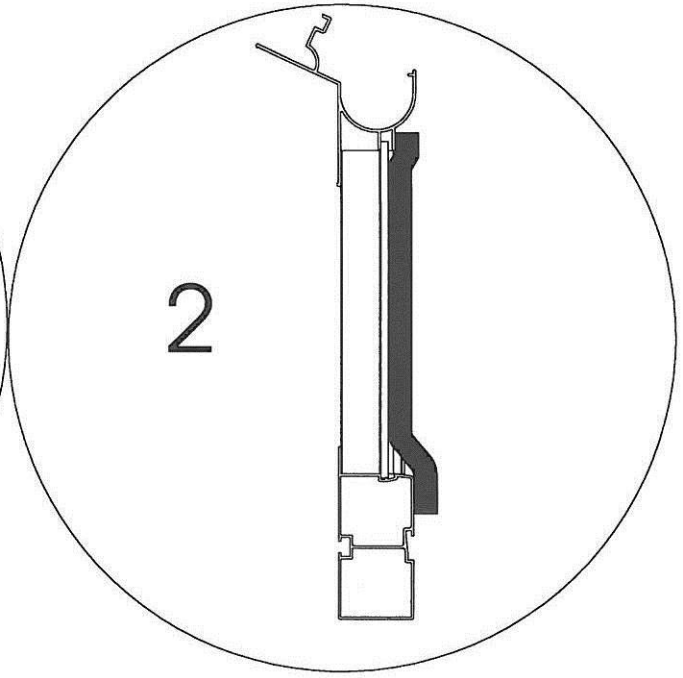
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
BA	1650x730	9	
EA	1030x540	4	



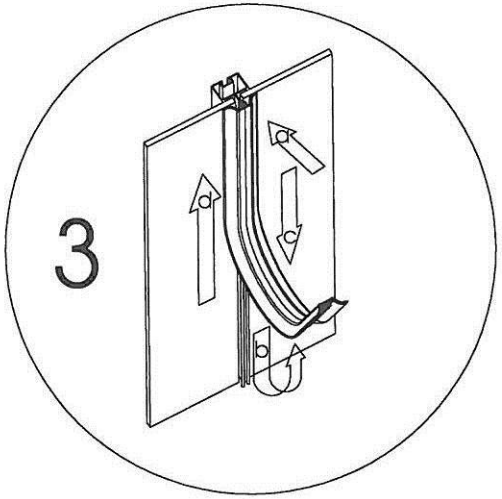


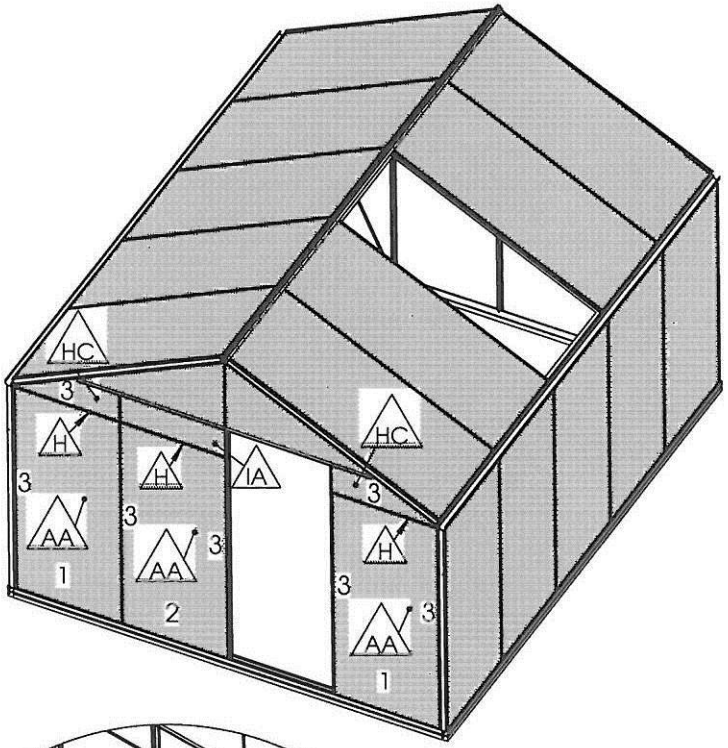


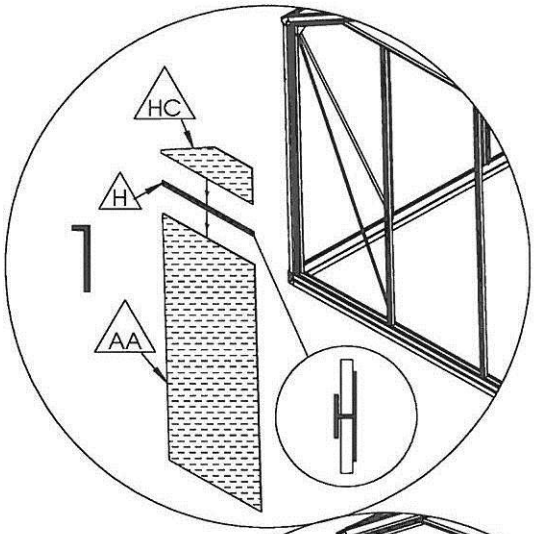


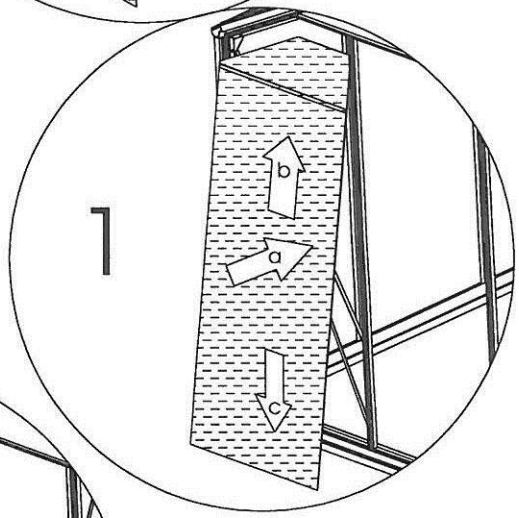


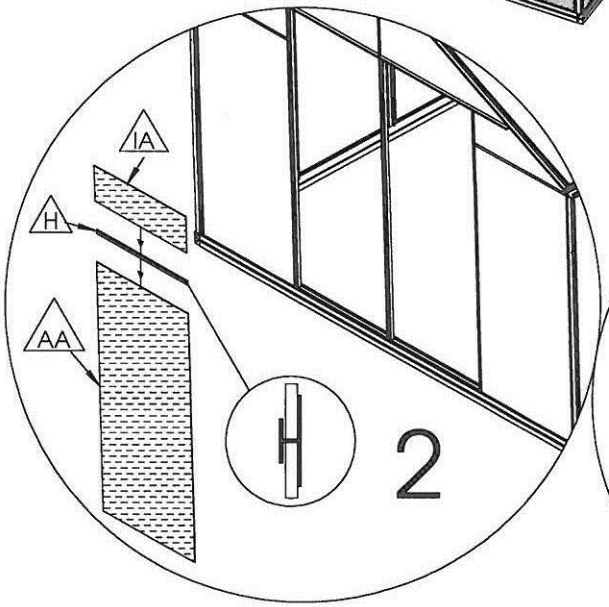
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
AA	1650x730	10	

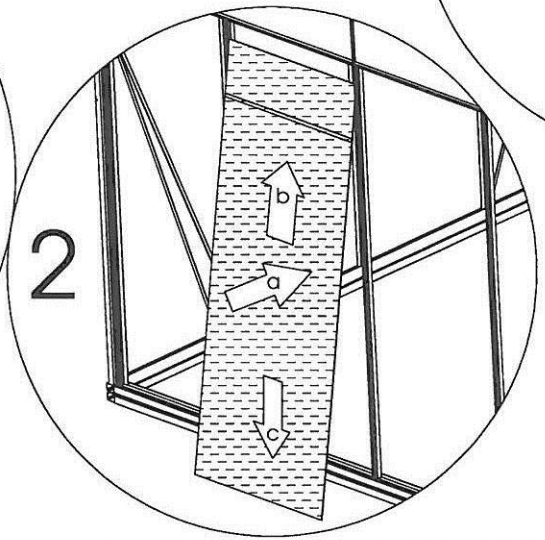




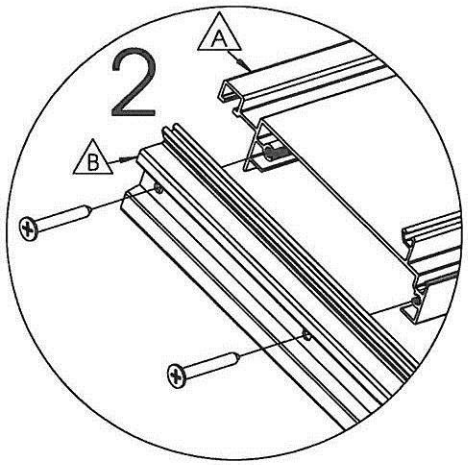


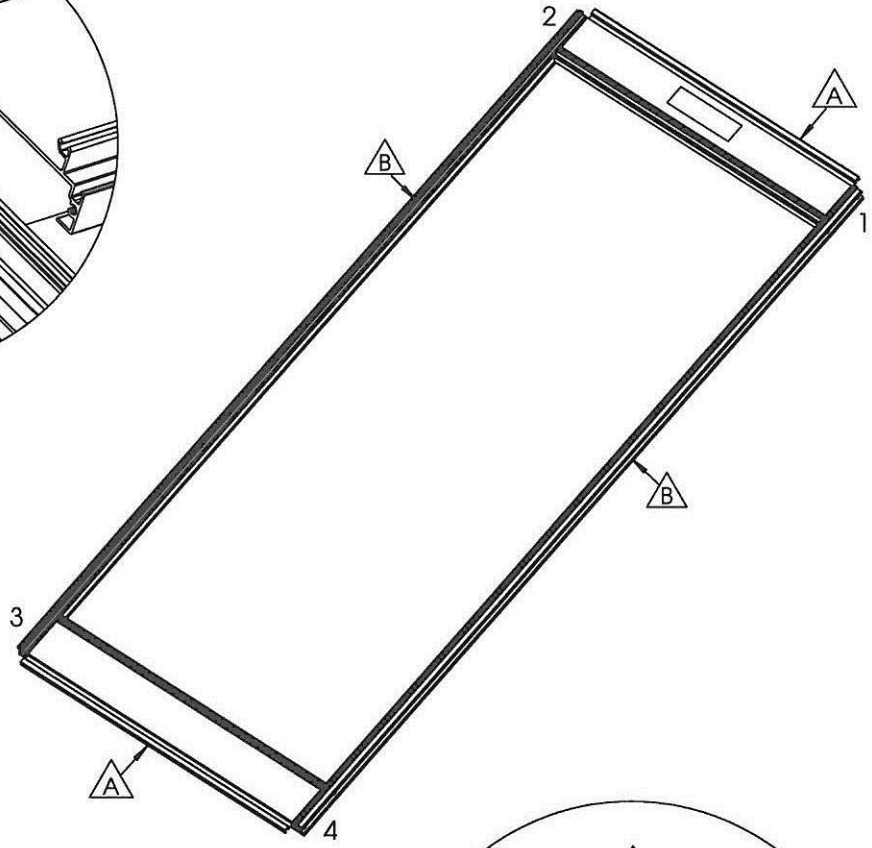


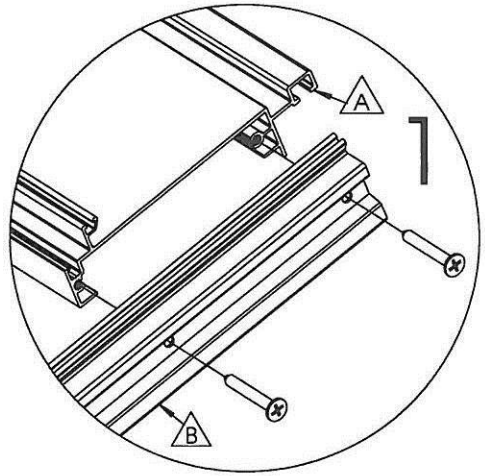


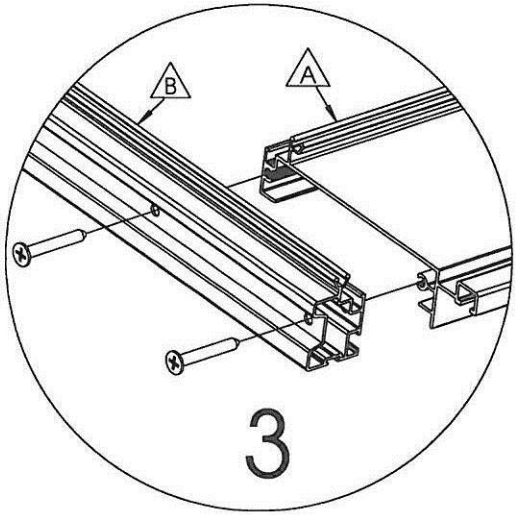


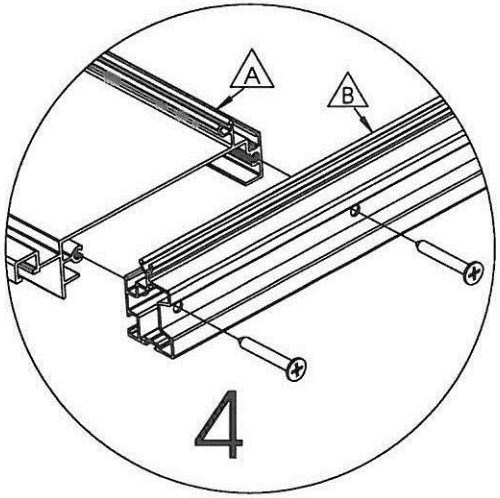
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
AA	1650x730	7	
HC	730x238	4	
IA	730x238	3	
H	725	7	





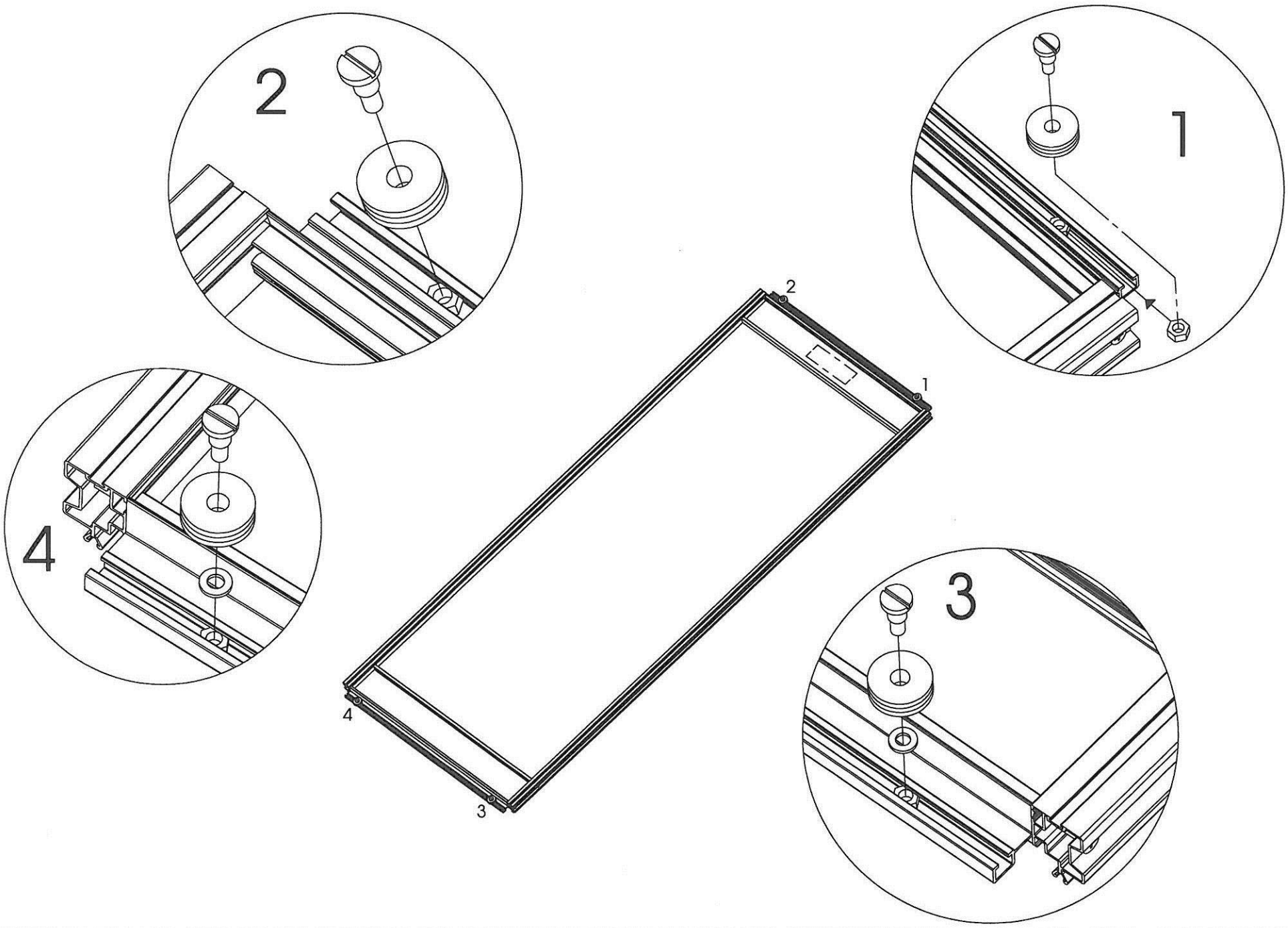




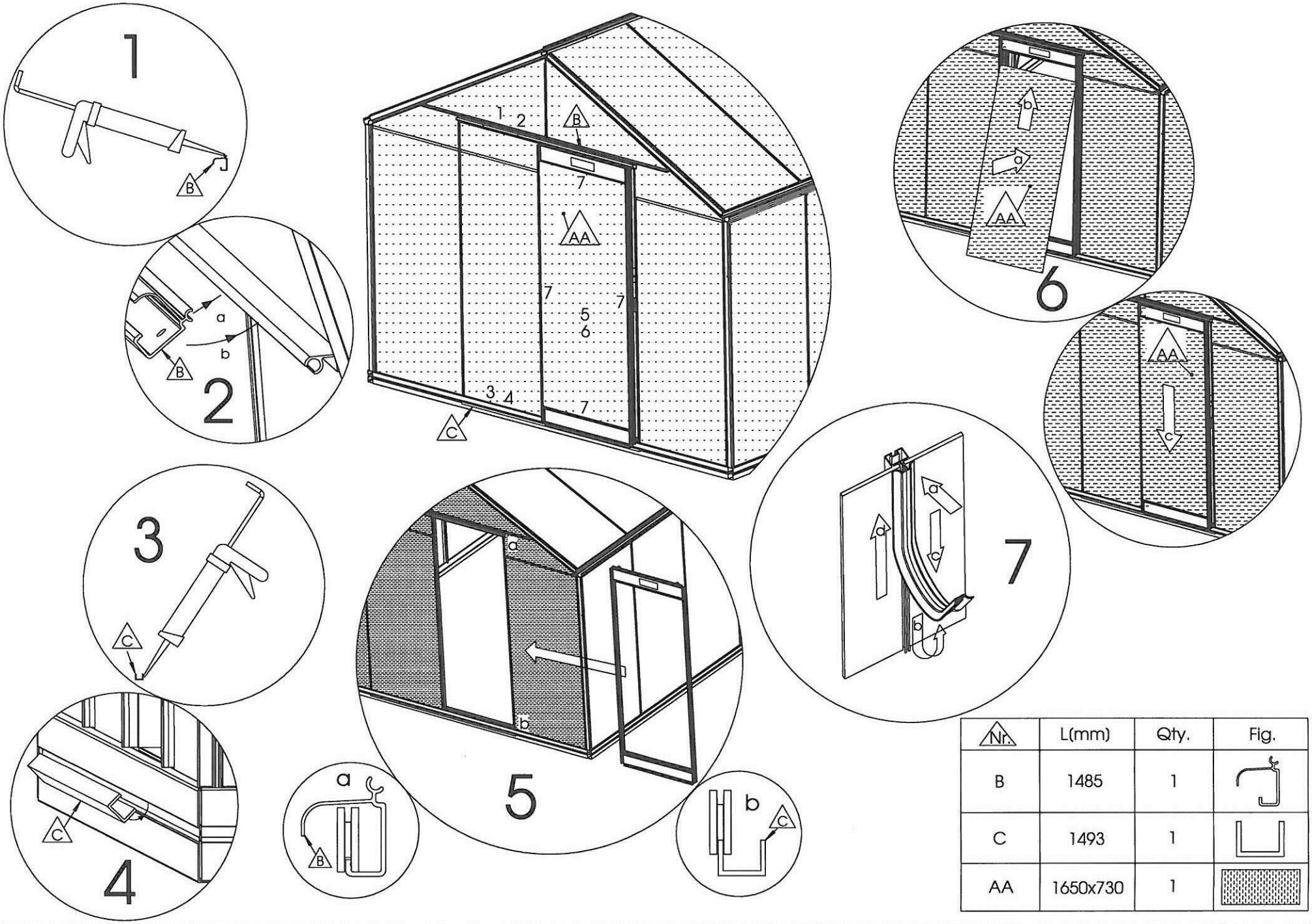


Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	708	2	
B	1855	2	

DEUR	PORTE	11	DOOR	TÜR

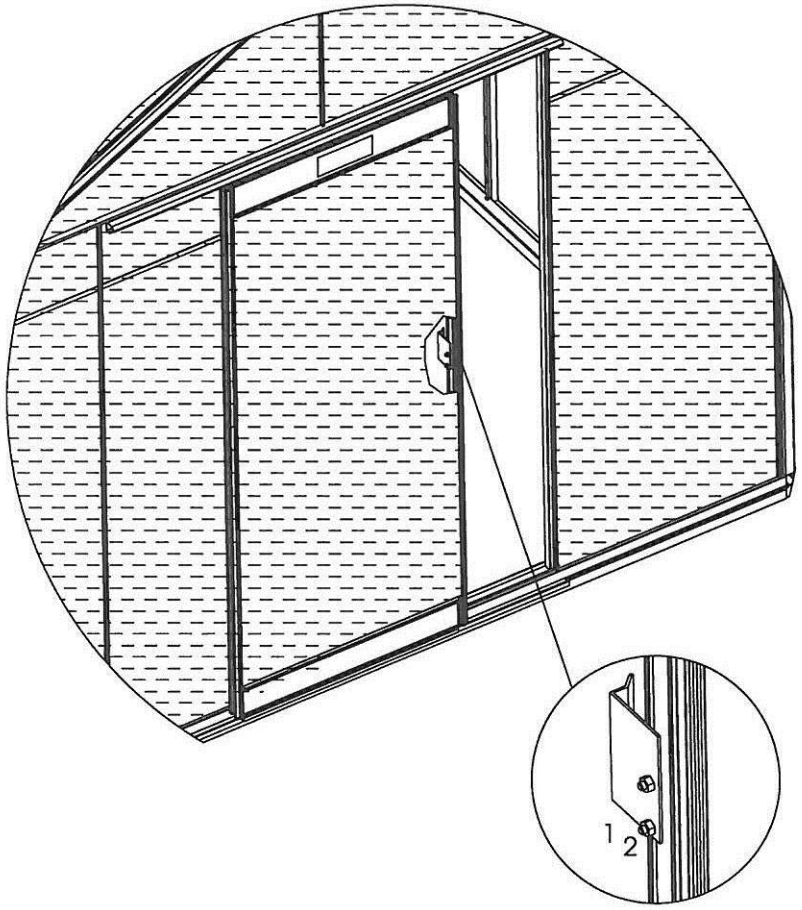


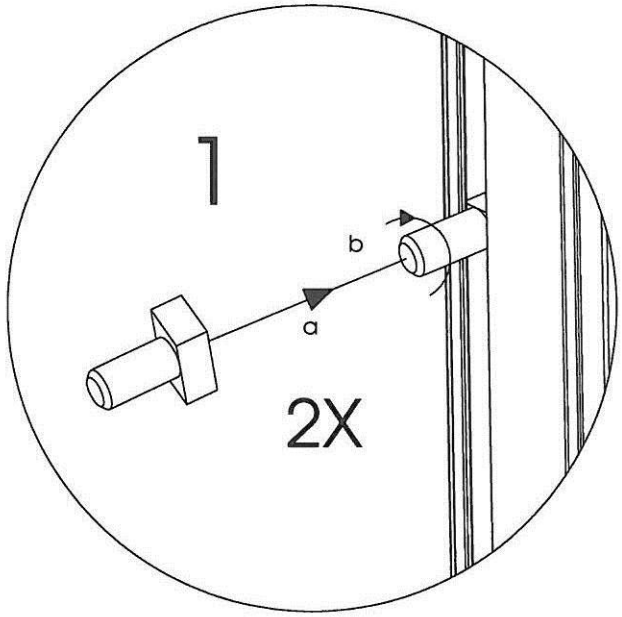
DEUR	PORTE	12	DOOR	TÜR

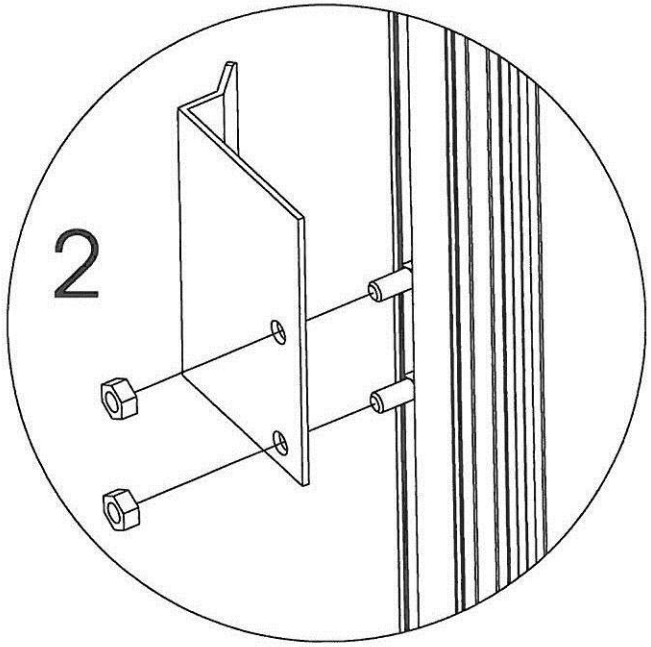


Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
B	1485	1	
C	1493	1	
AA	1650x730	1	

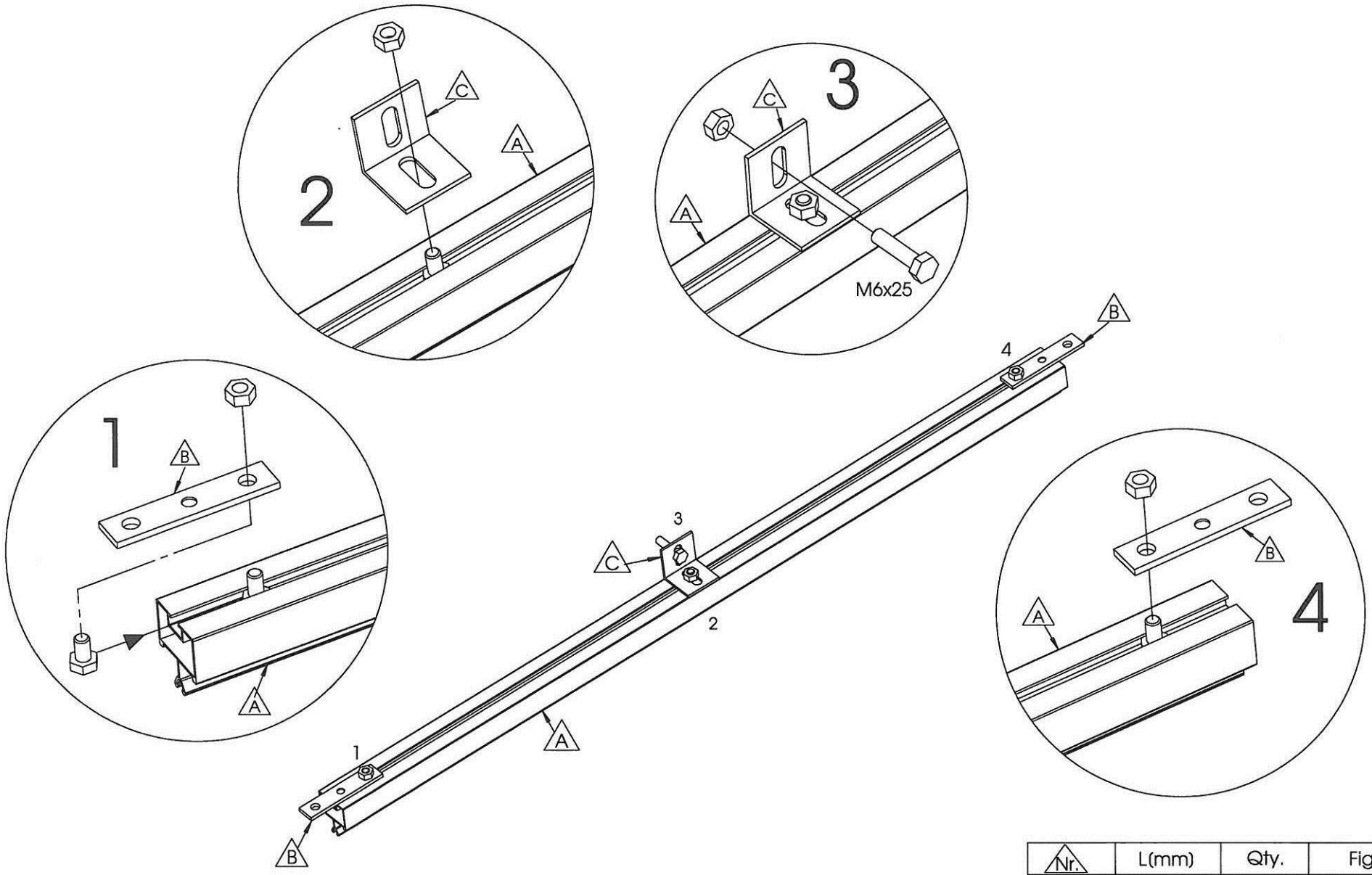
DEUR **PORTE** **13** **DOOR** **TÜR**





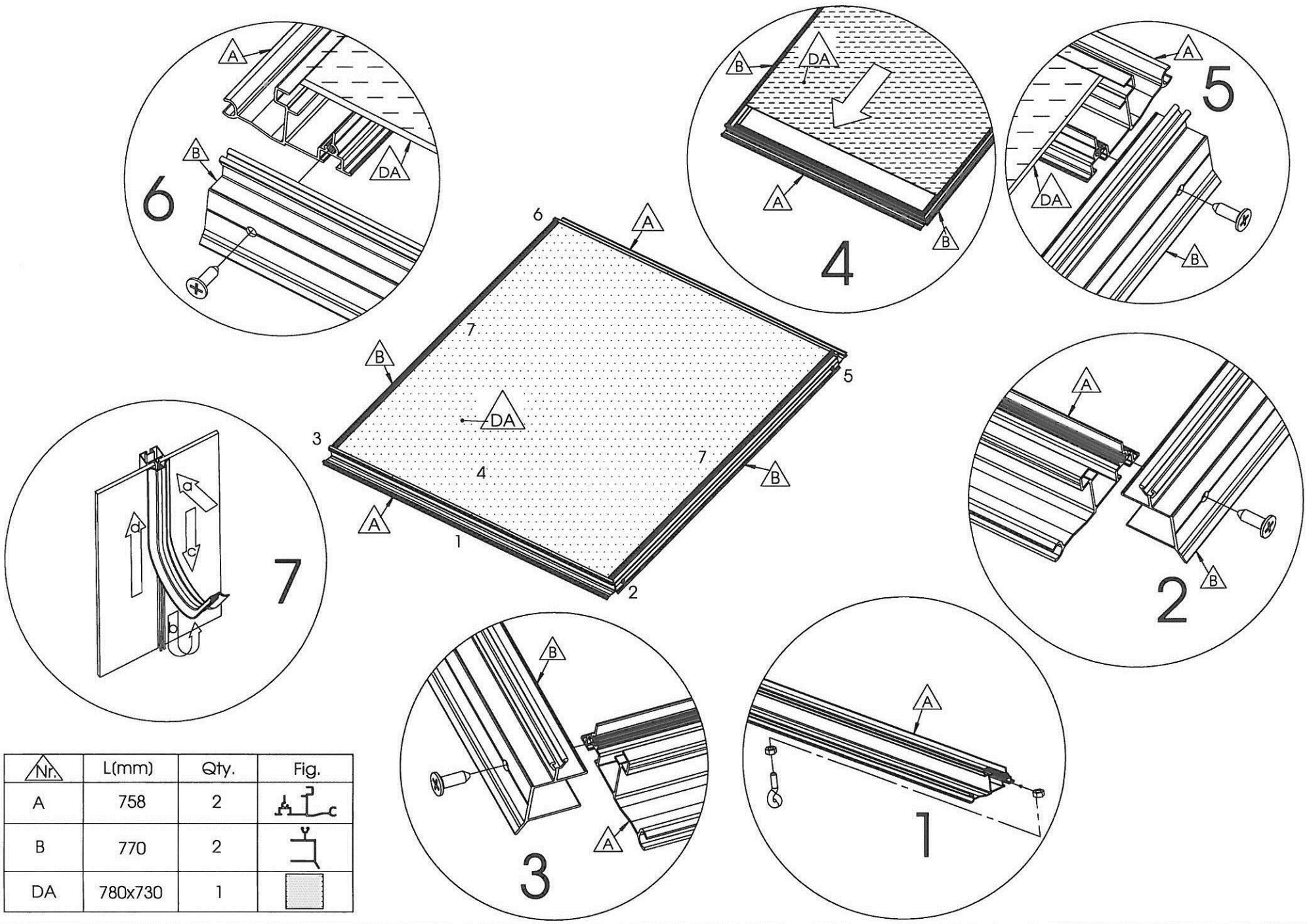


DEUR	PORTE	14	DOOR	TÜR



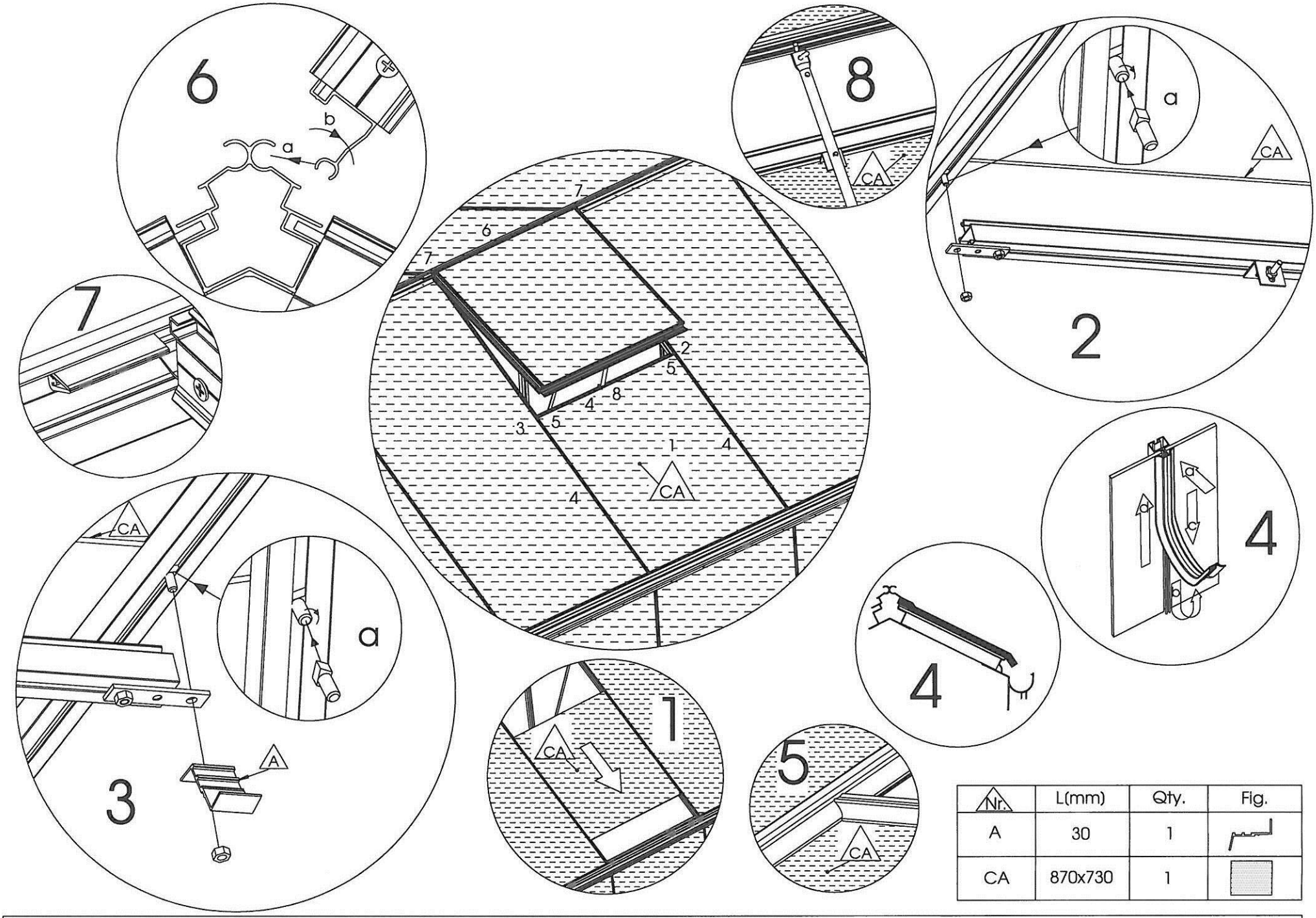
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	707	1	
B	70	2	
C	30	1	

DWARSLIGGER **TRAVERSE** **15** **CROSS BAR** **QUERBALKEN**



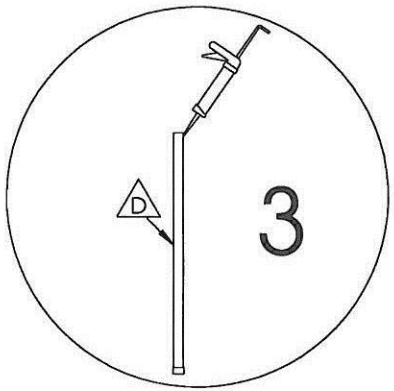
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	758	2	
B	770	2	
DA	780x730	1	

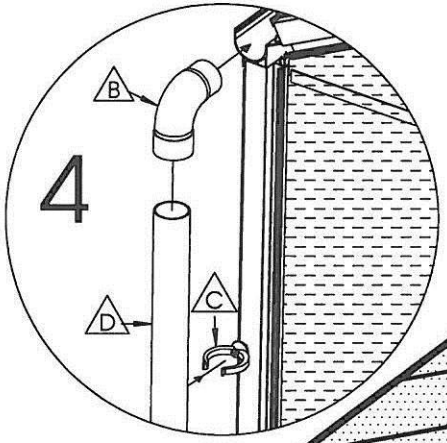
DAKRAAM **LUCARNE** **16** **ROOF WINDOW** **DACH FENSTER**

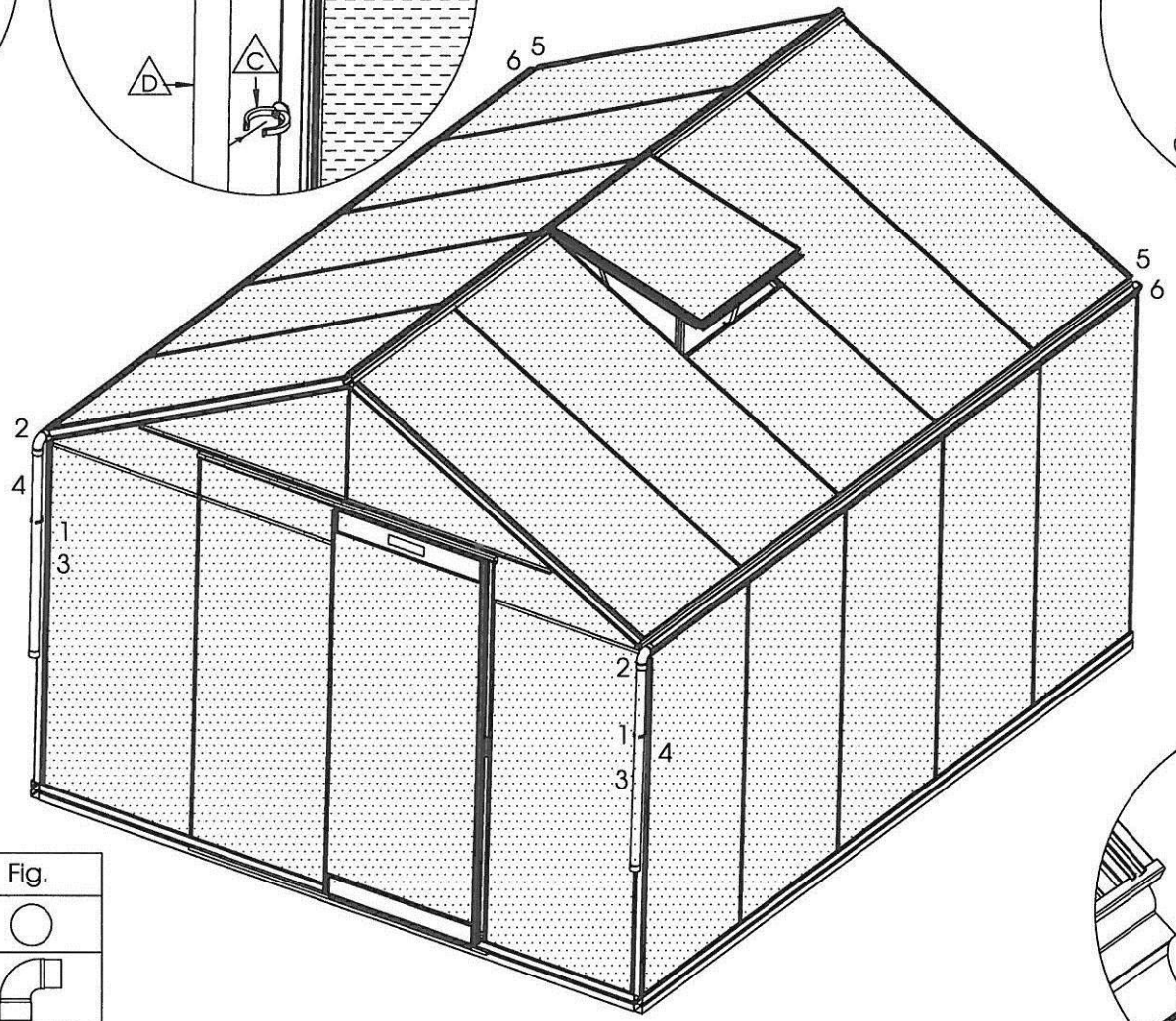


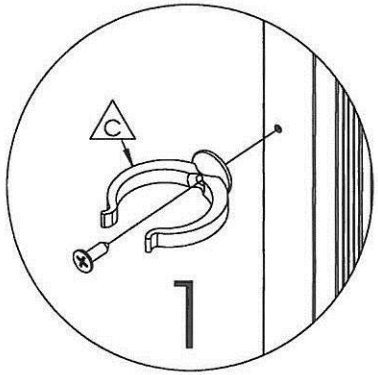
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	30	1	
CA	870x730	1	

DAKRAAM LUCARNE 17 ROOF WINDOW DACH FENSTER



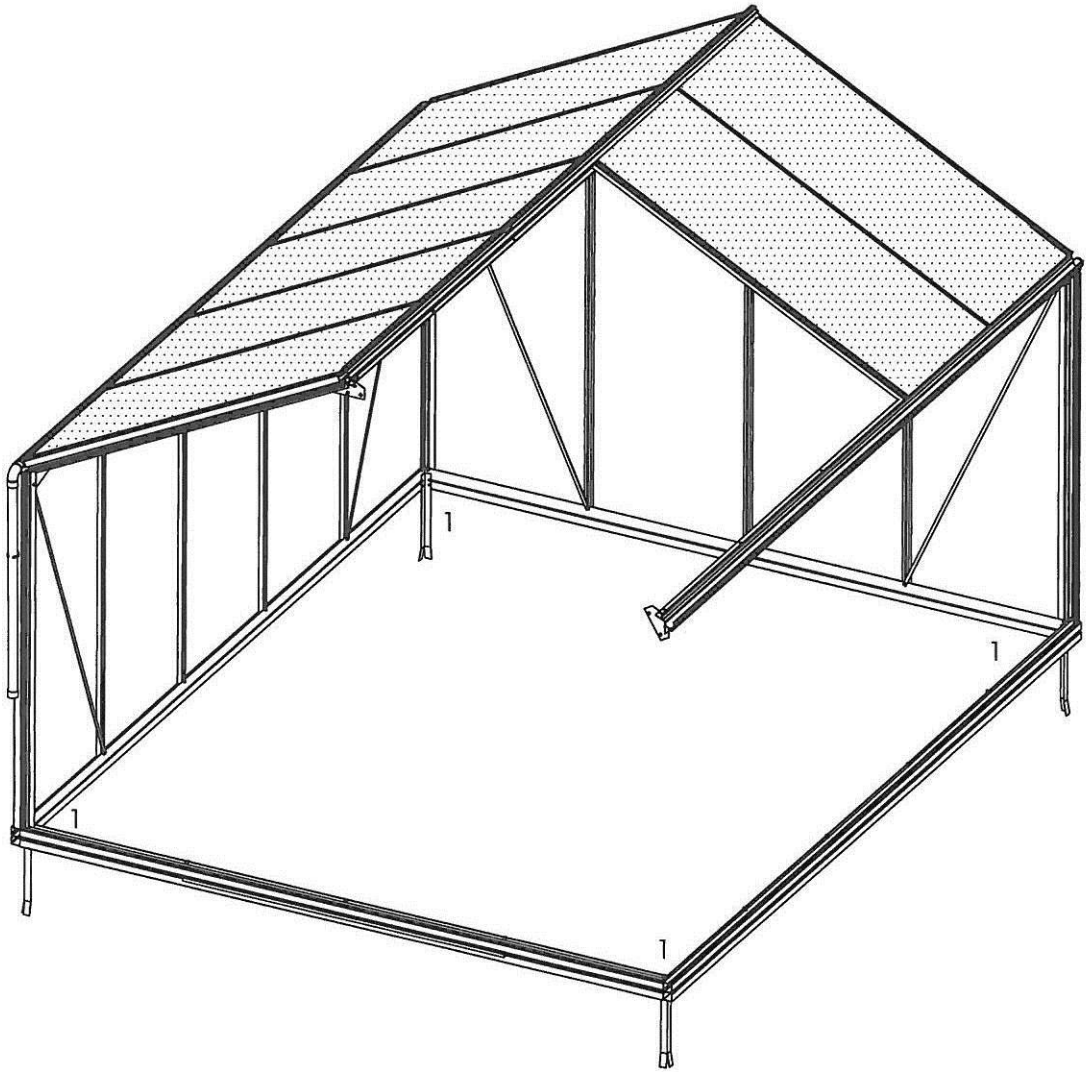


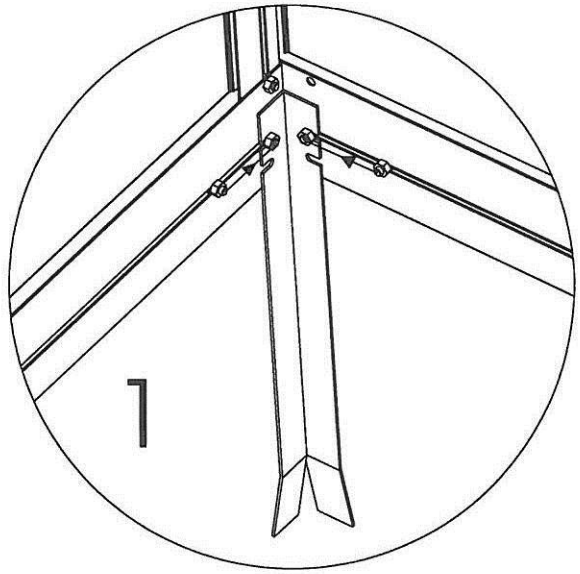




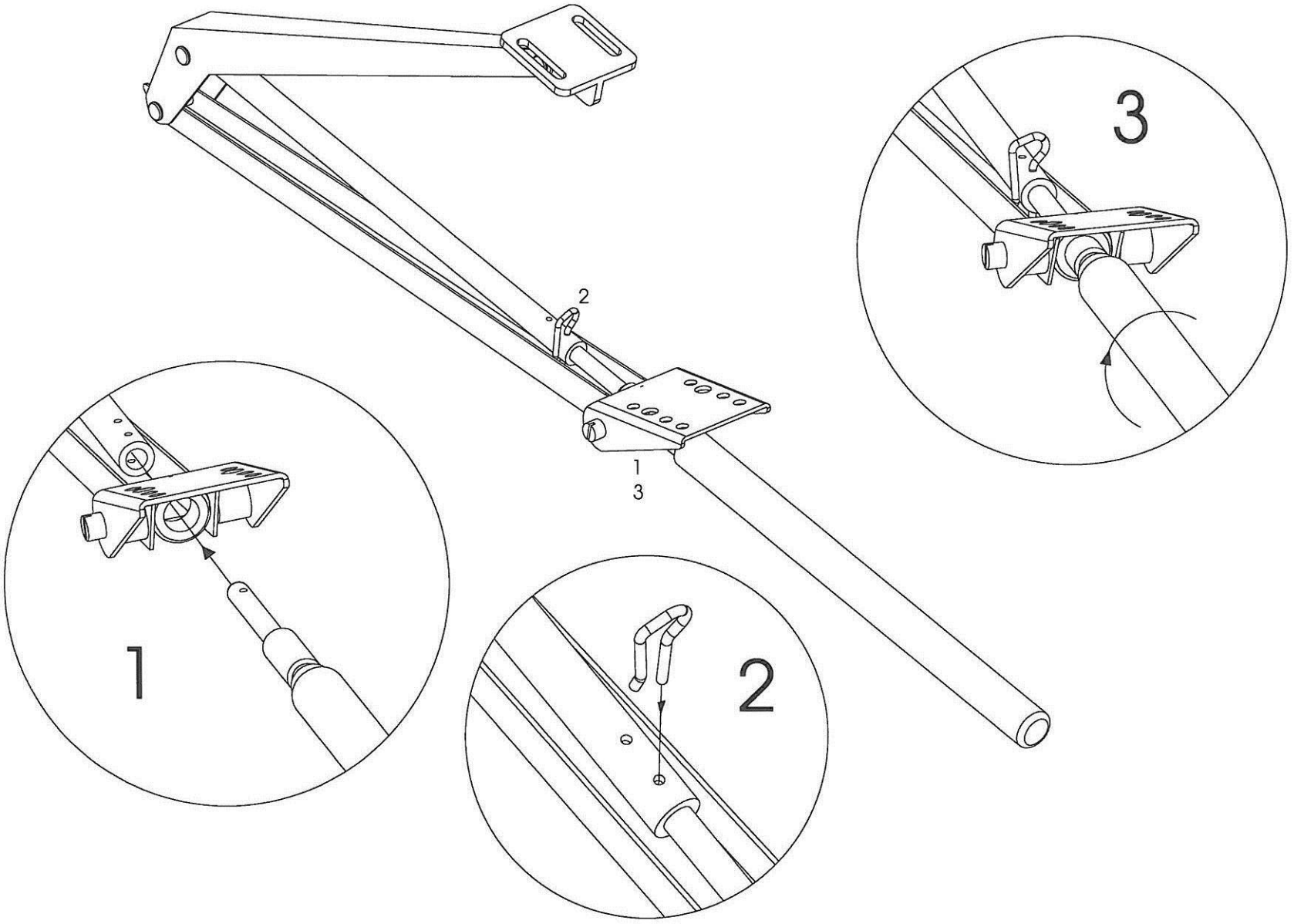
Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	6	2	
B		2	
C		2	
D	1000	2	

WATERAFVOER ÉVACUATION D'EAU 18 WATER DRAINAGE WASSERABFUHR

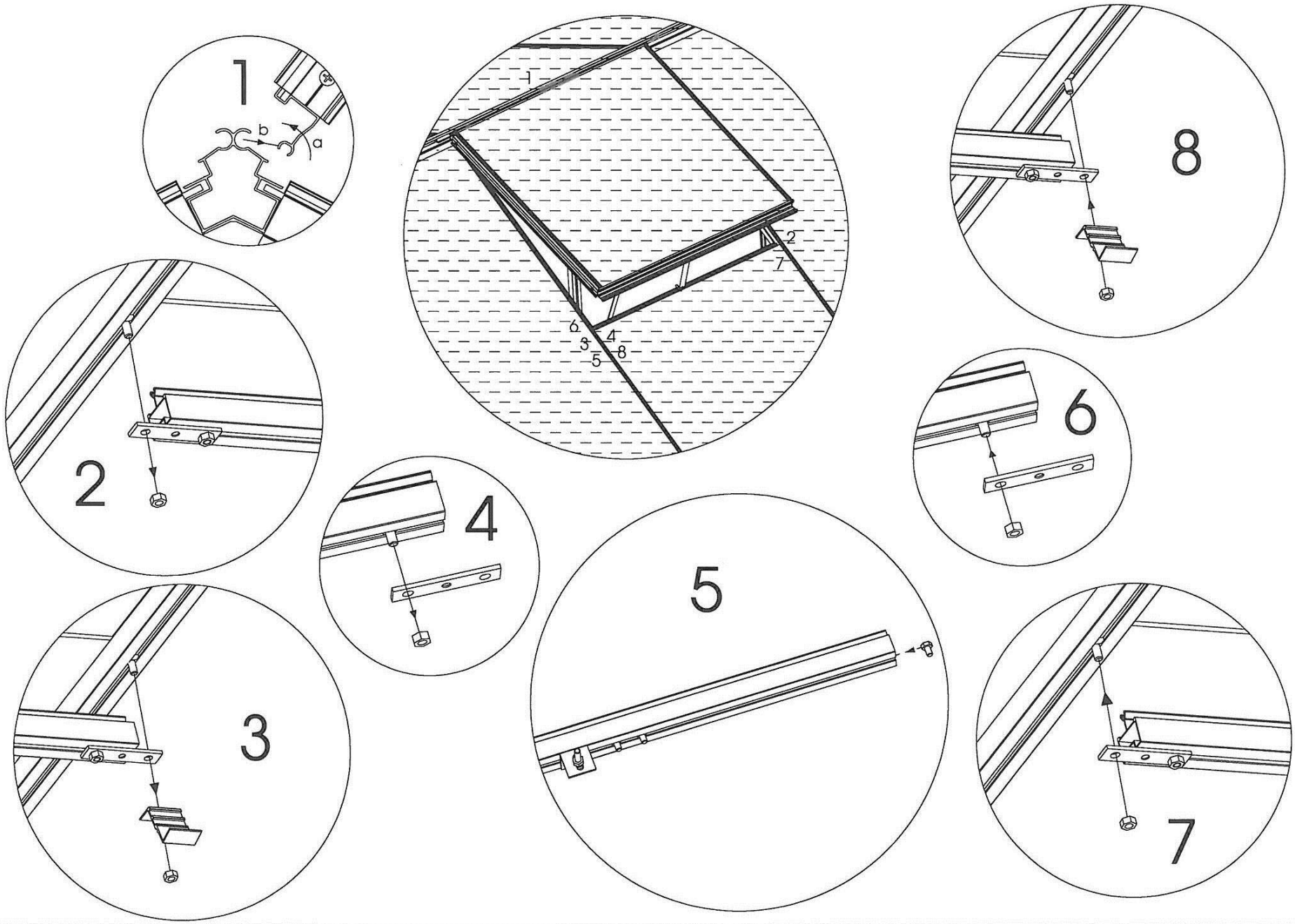




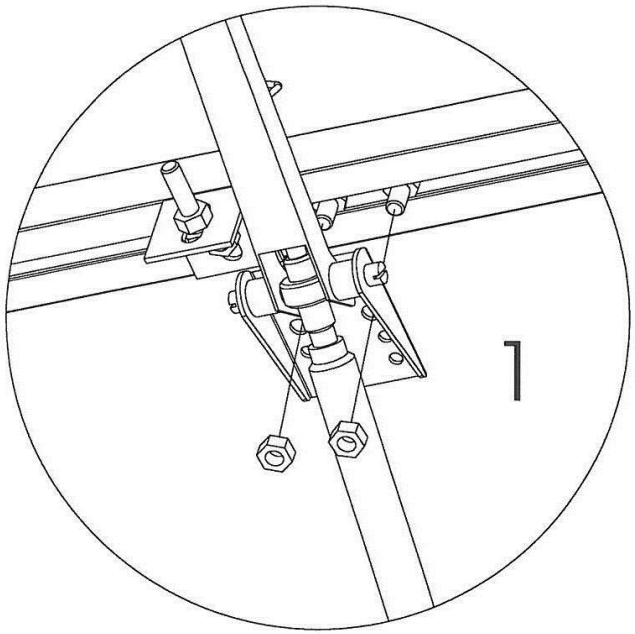
ANKERS	**ANCRES**	**19**	**ANCHORS**	**ANKER**

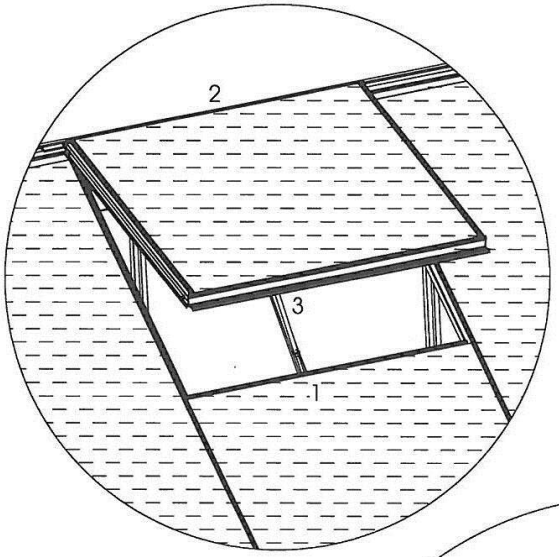


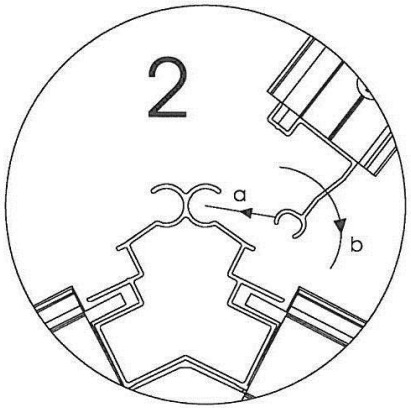
RAAMOPENER OUVRE-FENÊTRE 20 WINDOW OPENER FENSTERÖFFNER

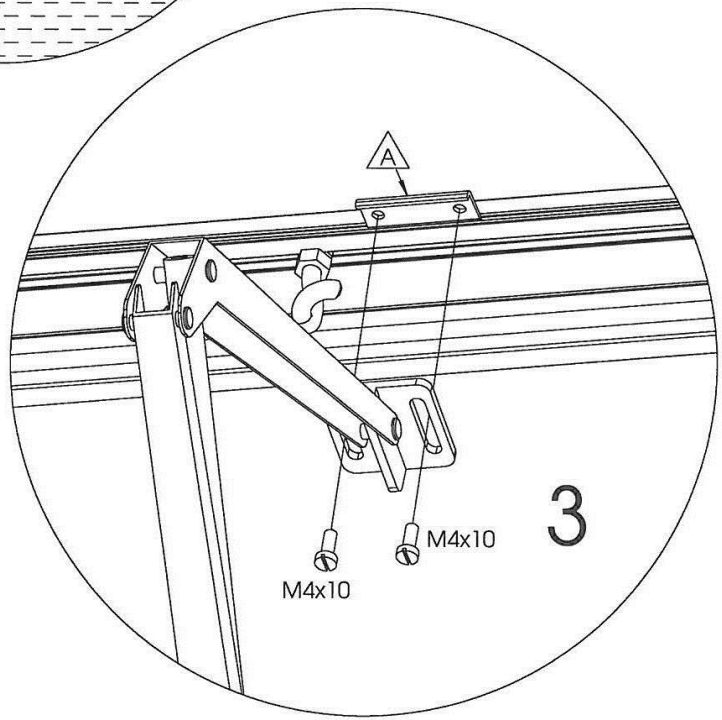


RAAMOPENER OUVRE-FENÊTRE 21 WINDOW OPENER FENSTERÖFFNER









Nr.	L(mm)	Qty.	Fig.
A	37	1	

RAAMOPENER OUVRE-FENÊTRE 22 WINDOW OPENER FENSTERÖFFNER